SNMP auf FirePOWER NGFW Appliances konfigurieren

Inhalt

Einleitung

Voraussetzungen

Anforderungen

Verwendete Komponenten

Hintergrundinformationen

Konfigurieren

Chassis (FXOS) SNMP auf FPR4100/FPR9300

Konfigurieren von FXOS SNMPv1/v2c über GUI

Konfigurieren von FXOS SNMPv1/v2c über Befehlszeilenschnittstelle (CLI)

Konfigurieren von FXOS SNMPv3 über GUI

Konfigurieren von FXOS SNMPv3 über CLI

FTD (LINA) SNMP auf FPR4100/FPR9300

Konfigurieren von LINA SNMPv2c

Konfigurieren von LINA SNMPv3

SNMP in FPR2100

Chassis (FXOS) SNMP auf FPR2100

Konfigurieren von FXOS SNMPv1/v2c

Konfigurieren von FXOS SNMPv3

FTD (LINA) SNMP auf FPR2100

Überprüfung

Verifizieren von FXOS SNMP für FPR4100/FPR9300

FXOS SNMPv2c-Verifizierungen

FXOS SNMPv3-Verifizierungen

Verifizieren von FXOS SNMP für FPR2100

FXOS SNMPv2-Verifizierungen

FXOS SNMPv3-Verifizierungen

Verifizieren von FTD-SNMP

Zulassen von SNMP-Traffic zum FXOS auf FPR4100/FPR9300

Konfigurieren der globalen Zugriffsliste über die GUI

Konfigurieren der globalen Zugriffsliste über die CLI

Verifizierung

Verwendung des OID Object Navigator

Fehlerbehebung

Abfragen von FTD LINA SNMP nicht möglich

Abfragen von FXOS SNMP nicht möglich

Welche SNMP-OID-Werte sollten verwendet werden?

Abfragen von SNMP-Traps nicht möglich

Monitoring von FMC über SNMP nicht möglich

SNMP-Konfiguration im Firepower Device Manager (FDM)

SNMP-Cheat-Sheets zur Fehlerbehebung

So suchen Sie nach SNMP-Fehlern

Zugehörige Informationen

Einleitung

In diesem Dokument wird beschrieben, wie das Simple Network Management Protocol (SNMP) auf NGFW-FTD-Geräten der nächsten Generation konfiguriert wird und Fehler bei diesem Protokoll behoben werden.

Voraussetzungen

Anforderungen

Dieses Dokument erfordert grundlegende Kenntnisse des SNMP-Protokolls.

Verwendete Komponenten

Dieses Dokument ist nicht auf bestimmte Software- und Hardware-Versionen beschränkt.

Die Informationen in diesem Dokument beziehen sich auf Geräte in einer speziell eingerichteten Testumgebung. Alle Geräte, die in diesem Dokument benutzt wurden, begannen mit einer gelöschten (Nichterfüllungs) Konfiguration. Wenn Ihr Netzwerk in Betrieb ist, stellen Sie sicher, dass Sie die möglichen Auswirkungen aller Befehle kennen.

Hintergrundinformationen

Firepower NGFW-Appliances können in 2 wichtige Subsysteme unterteilt werden:

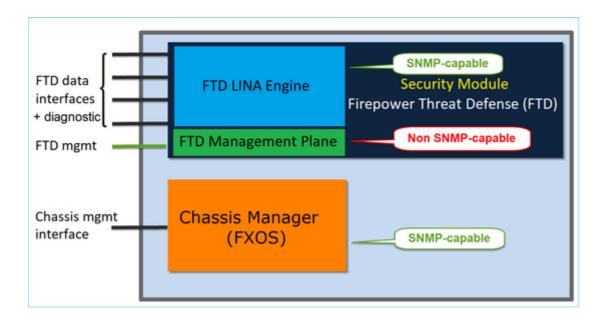
- Das Firepower Extensible Operative System (FX-OS) steuert die Chassis-Hardware.
- Firepower Threat Defense (FTD) wird im Modul ausgeführt.

FTD ist eine einheitliche Software, die aus zwei Haupt-Engines besteht, der Snort-Engine und der LINA-Engine. Die aktuelle SNMP-Engine der FTD leitet sich von der klassischen ASA ab und bietet Einblick in die LINA-bezogenen Funktionen.

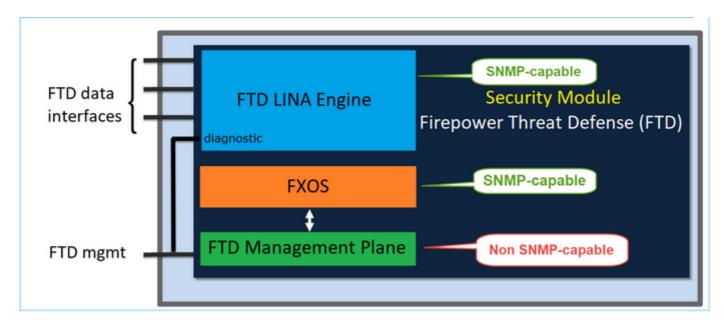
FX-OS und FTD verfügen über unabhängige Kontrollebenen und für Überwachungszwecke über unterschiedliche SNMP-Engines. Jedes der SNMP-Engines stellt unterschiedliche Informationen bereit und möchte möglicherweise beide überwachen, um eine umfassendere Ansicht des Gerätestatus zu erhalten.

Aus Hardwaresicht gibt es derzeit zwei Hauptarchitekturen für die Firepower NGFW-Appliances: die Firepower 2100-Serie und die Firepower 4100/9300-Serie.

Firepower 4100/9300-Geräte verfügen über eine dedizierte Schnittstelle für das Gerätemanagement. Dies ist die Quelle und das Ziel für den an das FXOS-Subsystem adressierten SNMP-Traffic. Auf der anderen Seite verwendet die FTD-Anwendung eine LINA-Schnittstelle (Daten und/oder Diagnose. In FTD-Versionen ab 6.6 kann auch die FTD-Managementschnittstelle verwendet werden) für die SNMP-Konfiguration.



Die SNMP-Engine auf Firepower 2100-Appliances verwendet die FTD-Managementschnittstelle und IP. Die Appliance selbst überbrückt den auf dieser Schnittstelle empfangenen SNMP-Traffic und leitet ihn an die FXOS-Software weiter.

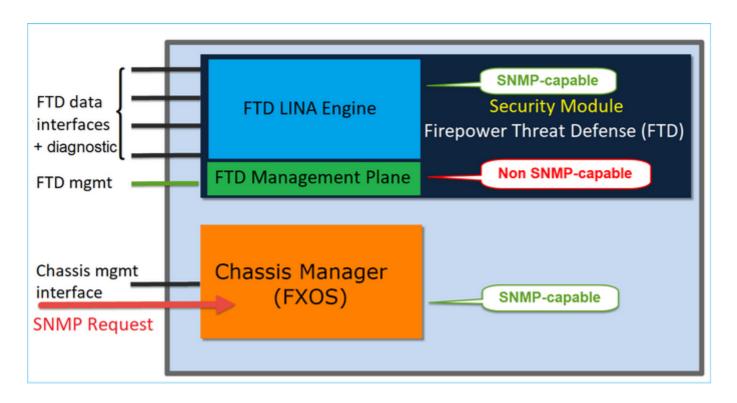


Bei FTDs mit Softwareversion 6.6+ wurden die folgenden Änderungen eingeführt:

- SNMP über die Managementschnittstelle.
- Auf den Plattformen der FPR1000- oder FPR2100-Serie vereint es sowohl LINA SNMP als auch FXOS SNMP über diese zentrale Managementschnittstelle. Darüber hinaus bietet es einen zentralen Konfigurationspunkt im FMC unter **Platform settings** > **SNMP** (Plattformeinstellungen > SNMP).

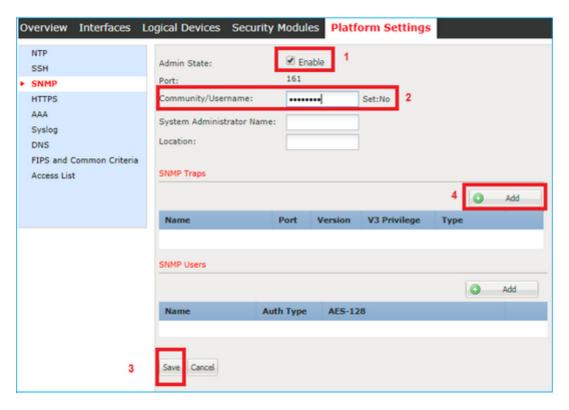
Konfigurieren

Chassis (FXOS) SNMP auf FPR4100/FPR9300



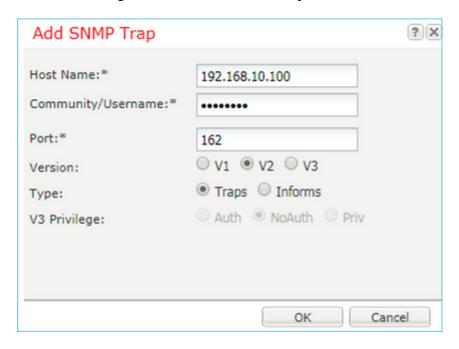
Konfigurieren von FXOS SNMPv1/v2c über GUI

Schritt 1: Öffnen Sie die Firepower Chassis Manager (FCM)-UI und navigieren Sie zur Registerkarte **Platform Settings** > **SNMP** (Plattformeinstellungen > SNMP). Aktivieren Sie das Kontrollkästchen "SNMP enable" (SNMP aktivieren), geben Sie den**Community**-String an, die für SNMP-Anfragen verwendet werden soll, und klicken Sie auf **Save** (Speichern).



Hinweis: Wenn das Feld Community/Benutzername bereits festgelegt ist, lautet der Text rechts neben dem leeren Feld **Festlegen**: **Yes** (**Festlegen**). Wenn das Feld "Community/Benutzername" noch nicht mit einem Wert gefüllt ist, lautet der Text rechts neben dem leeren Feld "**Set: No''** (**Festlegen: Nein**).

Schritt 2: Konfigurieren Sie den SNMP-Traps-Zielserver.



Hinweis: Die Community-Werte für Abfragen und Trap-Hosts sind unabhängig und können unterschiedlich sein.

Der Host kann als IP-Adresse oder mit einem Namen definiert werden. Wählen Sie **OK**, um die Konfiguration des SNMP-Trap-Servers automatisch zu speichern. Es ist nicht erforderlich, die Schaltfläche zum Speichern auf der SNMP-Hauptseite auszuwählen. Das gleiche geschieht, wenn Sie einen Host löschen.

Konfigurieren von FXOS SNMPv1/v2c über Befehlszeilenschnittstelle (CLI)

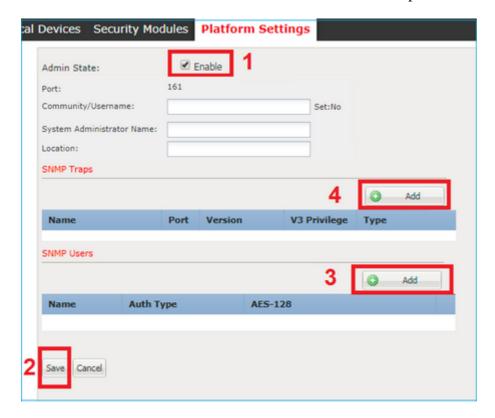
```
<#root>
ksec-fpr9k-1-A#
scope monitoring
ksec-fpr9k-1-A /monitoring #
enable snmp
ksec-fpr9k-1-A /monitoring* #
set snmp community
Enter a snmp community:
ksec-fpr9k-1-A /monitoring* #
enter snmp-trap 192.168.10.100
ksec-fpr9k-1-A /monitoring/snmp-trap* #
set community
Community:
ksec-fpr9k-1-A /monitoring/snmp-trap* #
```

```
set version v2c
ksec-fpr9k-1-A /monitoring/snmp-trap* #
set notificationtype traps
ksec-fpr9k-1-A /monitoring/snmp-trap* #
set port 162
ksec-fpr9k-1-A /monitoring/snmp-trap* #
exit
ksec-fpr9k-1-A /monitoring* #
commit-buffer
```

Konfigurieren von FXOS SNMPv3 über GUI

Schritt 1: Öffnen Sie FCM und navigieren Sie zur Registerkarte **Platform Settings > SNMP** (Plattformeinstellungen > SNMP).

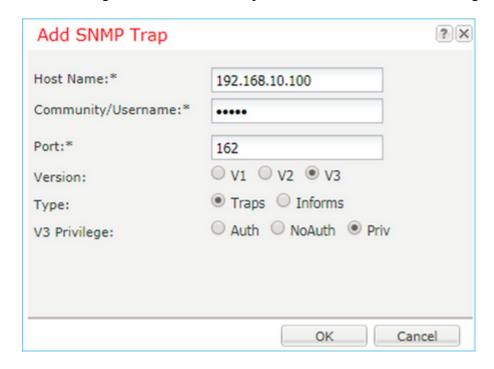
Schritt 2: Für SNMP v3 ist es nicht erforderlich, im oberen Abschnitt einen Community-String festzulegen. Jeder erstellte Benutzer kann erfolgreich Abfragen an die FXOS-SNMP-Engine ausführen. Der erste Schritt ist die Aktivierung von SNMP in der Plattform. Anschließend können Sie die Benutzer und den Ziel-Trap-Host erstellen. Sowohl SNMP-Benutzer als auch SNMP-Trap-Hosts werden automatisch gespeichert.



Schritt 3: Fügen Sie, wie in der Abbildung dargestellt, den SNMP-Benutzer hinzu. Der Authentifizierungstyp ist immer SHA, aber Sie können AES oder DES für die Verschlüsselung verwenden:

(?)(X)
user1
SHA
•••••
•••••
••••••
OK Cancel

Schritt 4: Fügen Sie den SNMP-Trap-Host hinzu, wie in der Abbildung dargestellt:

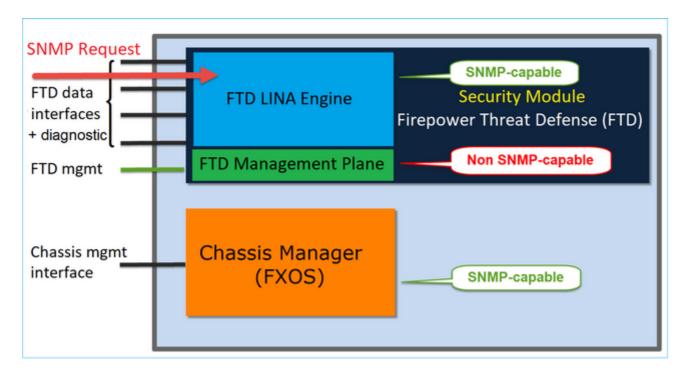


Konfigurieren von FXOS SNMPv3 über CLI

```
<#root>
ksec-fpr9k-1-A#
scope monitoring
ksec-fpr9k-1-A /monitoring #
enable snmp
ksec-fpr9k-1-A /monitoring #
create snmp-user user1
```

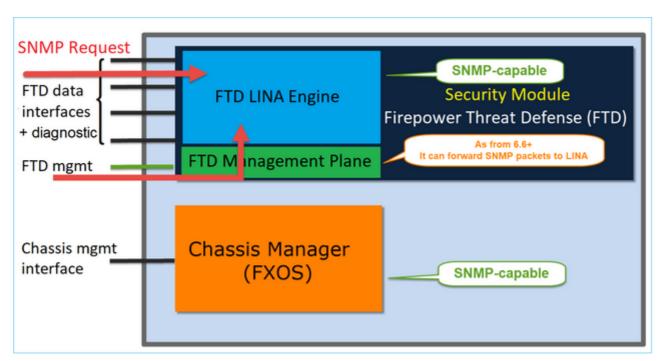
```
Password:
ksec-fpr9k-1-A /monitoring/snmp-user* #
set auth sha
ksec-fpr9k-1-A /monitoring/snmp-user* #
set priv-password
Enter a password:
Confirm the password:
ksec-fpr9k-1-A /monitoring/snmp-user* #
set aes-128 yes
ksec-fpr9k-1-A /monitoring/snmp-user* #
exit
ksec-fpr9k-1-A /monitoring* #
enter snmp-trap 10.48.26.190
ksec-fpr9k-1-A /monitoring/snmp-trap* #
set community
Community:
ksec-fpr9k-1-A /monitoring/snmp-trap* #
set version v3
ksec-fpr9k-1-A /monitoring/snmp-trap* #
set notificationtype traps
ksec-fpr9k-1-A /monitoring/snmp-trap* #
set port 162
ksec-fpr9k-1-A /monitoring/snmp-trap* #
exit
ksec-fpr9k-1-A /monitoring* #
commit-buffer
```

FTD (LINA) SNMP auf FPR4100/FPR9300



Änderungen in Versionen ab 6.6

• In Versionen ab 6.6 haben Sie auch die Möglichkeit, die FTD-Managementschnittstelle für Abfragen und Traps zu verwenden.



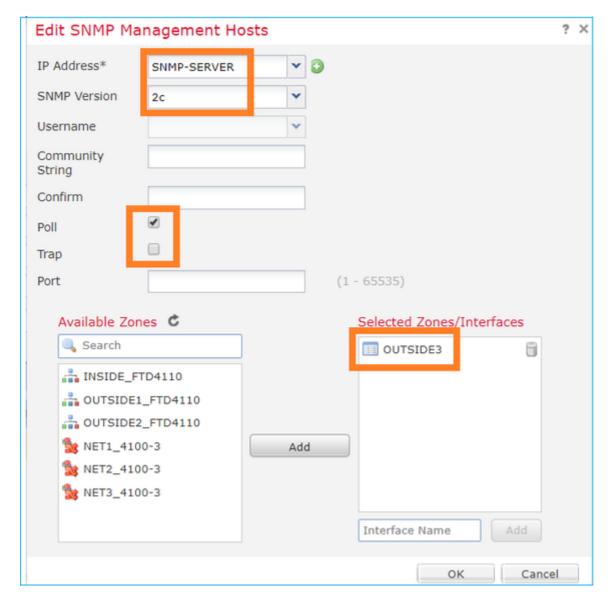
Die SNMP Single IP-Management-Funktion wird auf allen FTD-Plattformen ab Version 6.6 unterstützt:

- FPR2100
- FPR1000
- FPR4100
- FPR9300
- ASA5500, auf der FTD ausgeführt wird
- FTDv

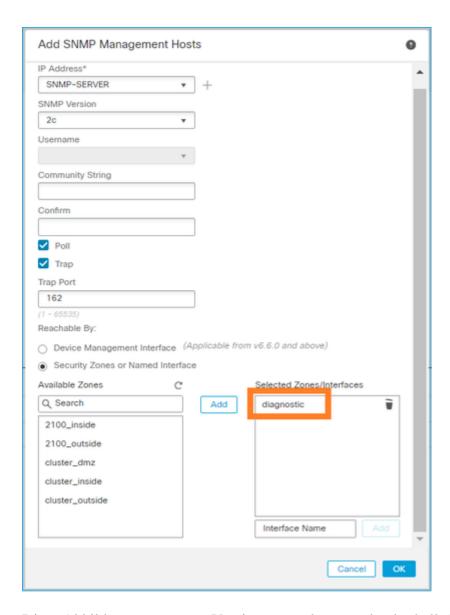
Konfigurieren von LINA SNMPv2c

Schritt 1: Navigieren Sie auf der FMC-UI zu **Devices > Platform Settings > SNMP (Geräte > Plattformeinstellungen > SNMP).** Aktivieren Sie die Option Enable SNMP Servers (SNMP-Server aktivieren), und konfigurieren Sie die SNMPv2-Einstellungen wie folgt:

Schritt 2: Wählen Sie auf der Registerkarte **Hosts** die Schaltfläche **Add** (Hinzufügen) und geben Sie die SNMP-Servereinstellungen an:

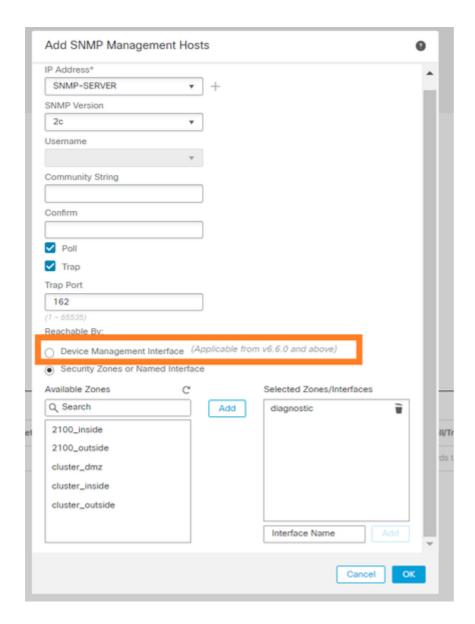


Sie können auch die **Diagnoseschnittstelle** als Quelle für die SNMP-Meldungen angeben. Die Diagnoseschnittstelle ist eine Datenschnittstelle, die nur "To-the-box"- und "Out-of-the-box"- Traffic zulässt (nur Management).



Diese Abbildung stammt aus Version 6.6 und verwendet das helle Design.

Darüber hinaus können Sie in FTD-Versionen ab 6.6 auch die Managementschnittstelle auswählen:



Wenn die neue Managementschnittstelle ausgewählt ist, ist LINA SNMP über diese verfügbar.

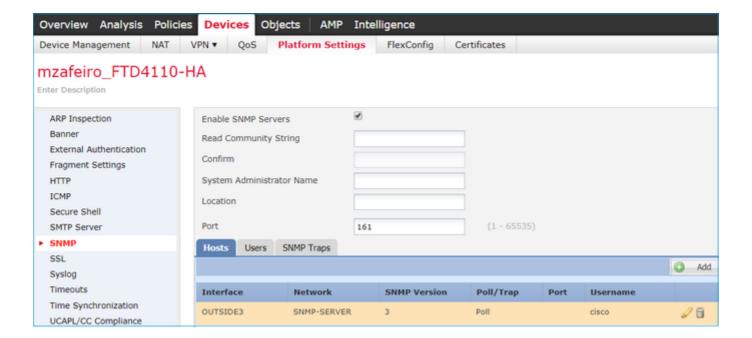
Ergebnis:



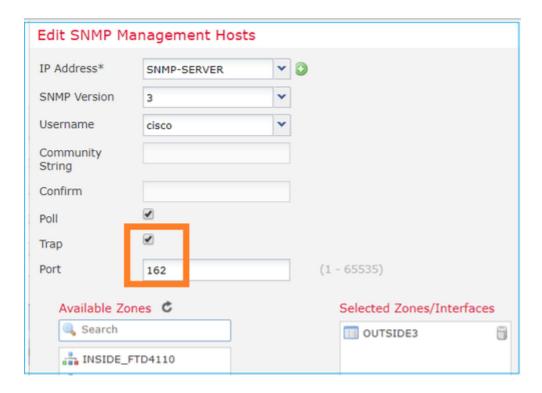
Konfigurieren von LINA SNMPv3

Schritt 1: Navigieren Sie auf der FMC-UI zu **Devices > Platform Settings > SNMP** (**Geräte > Plattformeinstellungen > SNMP**). Aktivieren Sie die Option Enable SNMP Servers (SNMP-Server aktivieren) und konfigurieren Sie den SNMPv3-Benutzer und -Host:

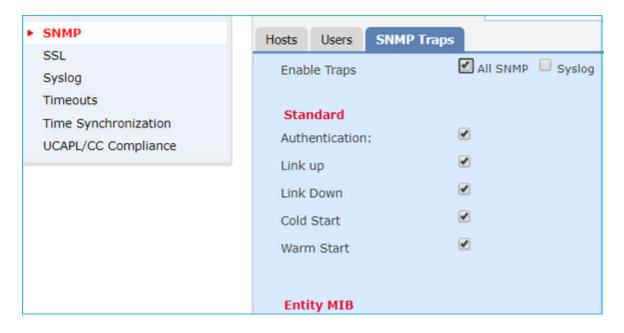
			Add Usernar	ne
ARP Inspection	Enable SNMP Servers	€	Security Level	Priv
Banner External Authentication	Read Community String	••••	Username*	cisco
Fragment Settings	Confirm*	••••	Encryption Password Type	Clear
HTTP ICMP	System Administrator Na Location	ame	Auth Algorithm Type	SHA
Secure Shell SMTP Server	Port	161	Authentication Password*	•••••
► SNMP	Hosts Users SNMi	P Traps	Confirm*	•••••
SSL Syslog			Encrytion Type	AES12
Timeouts Time Synchronization	Username	Encryption Passwo	Encryption Password*	•••••
UCAPL/CC Compliance			Nc Confirm*	•••••



Schritt 2: Konfigurieren Sie den Host auch für den Empfang von Traps:



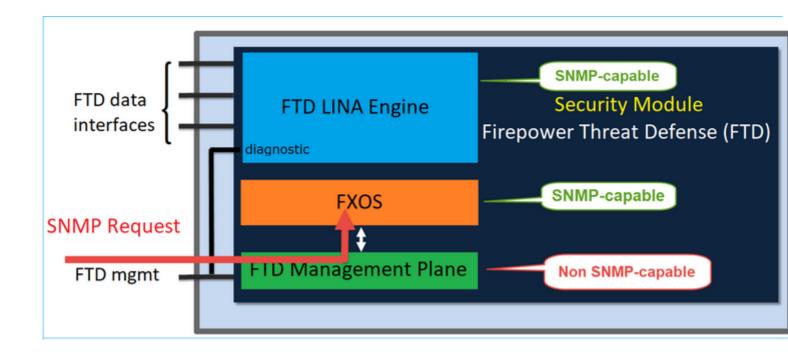
Schritt 3: Die Traps, die Sie empfangen möchten, können im Abschnitt **SNMP Traps** ausgewählt werden:



SNMP in FPR2100

Auf FPR2100-Systemen gibt es keinen FCM. Die einzige Möglichkeit, SNMP zu konfigurieren, ist über FMC.

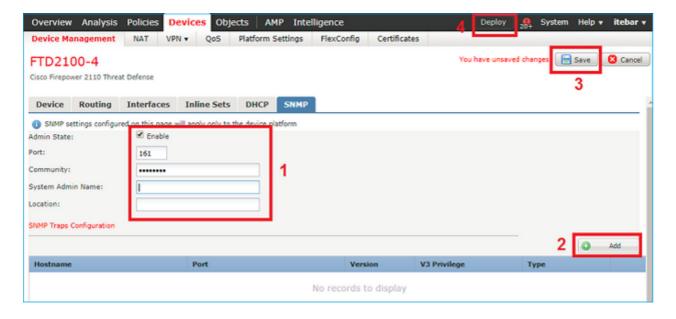
Chassis (FXOS) SNMP auf FPR2100

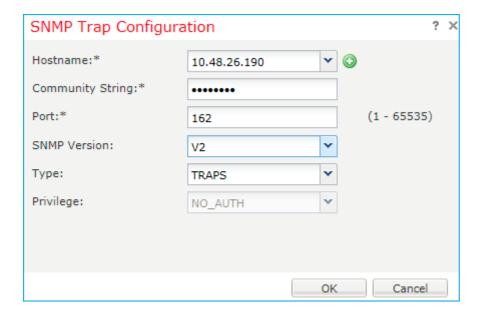


Ab FTD 6.6 haben Sie auch die Möglichkeit, die FTD-Managementschnittstelle für SNMP zu verwenden. In diesem Fall werden sowohl FXOS- als auch LINA-SNMP-Informationen über die FTD-Managementschnittstelle übertragen.

Konfigurieren von FXOS SNMPv1/v2c

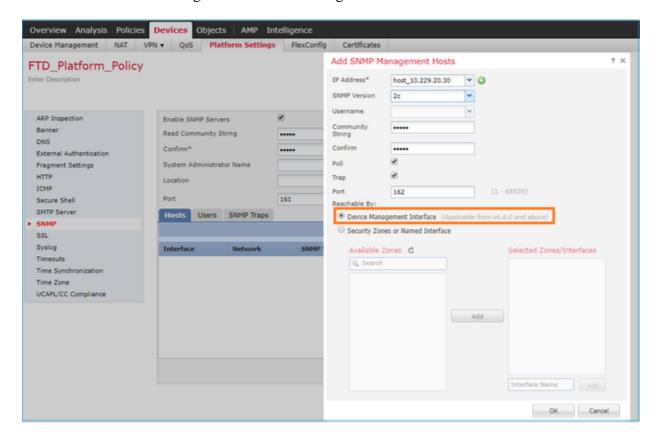
Öffnen Sie die FMC-Benutzeroberfläche und navigieren Sie zu **Devices > Device Management (Geräte > Gerätemanagement).** Wählen Sie das Gerät und dann SNMP aus:





Änderung ab FTD 6.6

Sie können die FTD-Managementschnittstelle angeben:

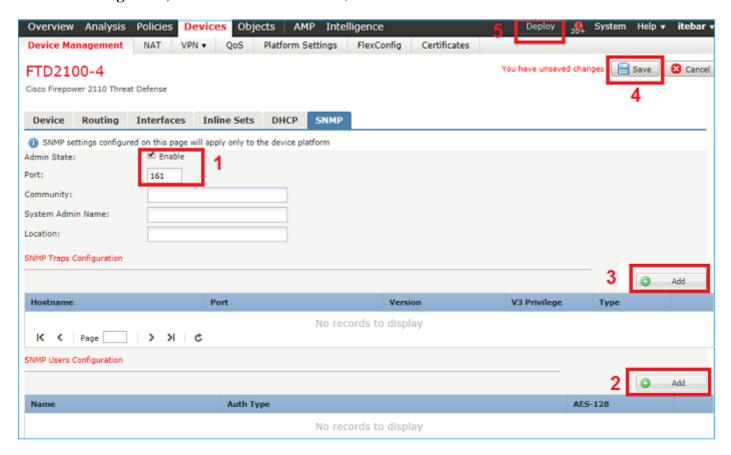


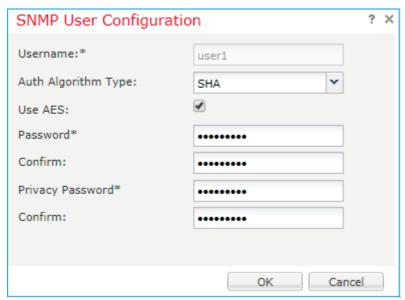
Da die Managementschnittstelle auch für SNMP konfiguriert werden kann, wird auf der Seite folgende Warnmeldung angezeigt:

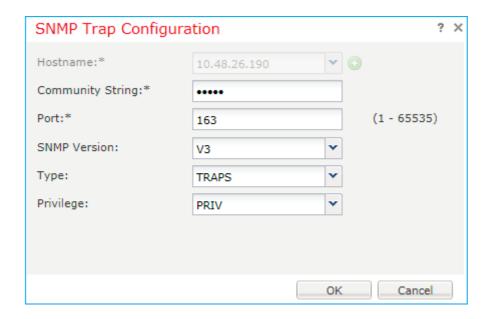
Die SNMP-Konfiguration der Geräteplattform auf dieser Seite ist deaktiviert, wenn SNMP-Einstellungen, die mit der Gerätemanagement-Schnittstelle konfiguriert wurden, über Geräte > Plattformeinstellungen (Schutz vor Bedrohungen) > SNMP > Hosts erfolgen.

Konfigurieren von FXOS SNMPv3

Öffnen Sie die FMC-UI und navigieren Sie zu **Choose Devices > Device Management (Geräte auswählen > Gerätemanagement).** Wählen Sie das Gerät aus, und wählen Sie **SNMP aus**.

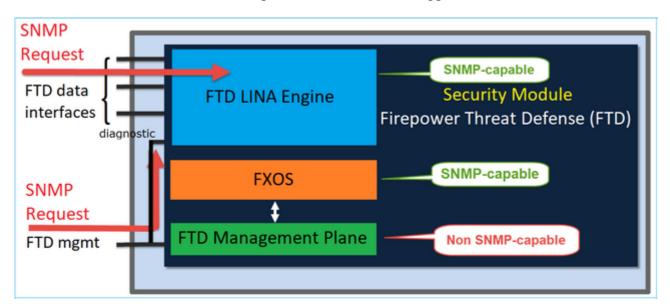






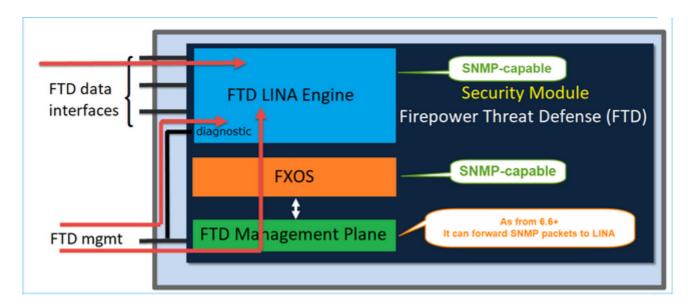
FTD (LINA) SNMP auf FPR2100

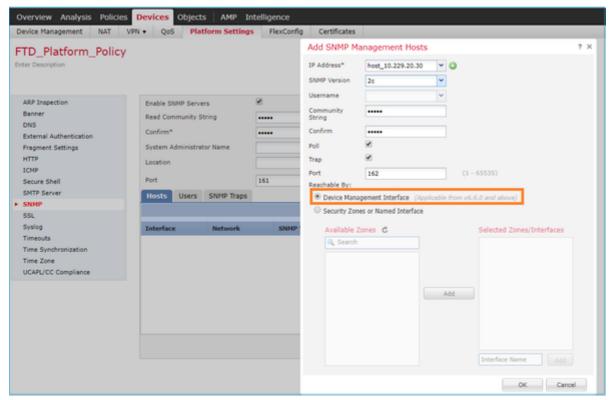
• Für Versionen vor 6.6 ist die LINA-FTD-SNMP-Konfiguration auf FTD FP1xxx/FP21xx-Appliances identisch mit einer FTD auf Firepower 4100- oder 9300-Appliance.



Versionen ab FTD 6.6

• In Versionen ab 6.6 haben Sie auch die Möglichkeit, die FTD-Managementschnittstelle für LINA-Abfragen und Traps zu verwenden.

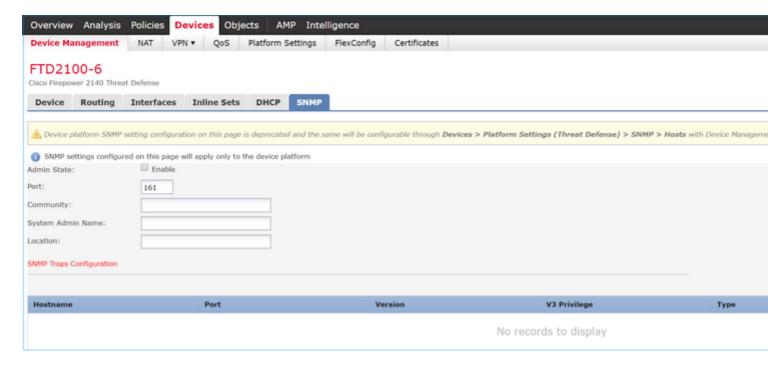




Wenn die neue Managementschnittstelle ausgewählt ist:

- LINA SNMP ist über die Management-Schnittstelle verfügbar.
- Unter **Devices > Device Management** (Geräte > Gerätemanagement) ist die Registerkarte **SNMP** deaktiviert, da sie nicht mehr benötigt wird. Ein Benachrichtigungsbanner wird angezeigt. Die Registerkarte "SNMP Device" (SNMP-Gerät) wurde nur auf den Plattformen 2100/1100 angezeigt. Diese Seite ist auf den Plattformen FPR9300/FPR4100 und FTD55xx nicht vorhanden.

Nach der Konfiguration wird eine kombinierte LINA SNMP + FXOS SNMP-Abfrage/Trap (auf FP1xxx/FP2xxx) über die FTD-Managementschnittstelle angezeigt.



Die SNMP Single IP-Management-Funktion wird auf allen FTD-Plattformen ab Version 6.6 unterstützt:

- FPR2100
- FPR1000
- FPR4100
- FPR9300
- ASA5500, auf der FTD ausgeführt wird
- FTDv

Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren von SNMP für Threat Defense

Überprüfung

Verifizieren von FXOS SNMP für FPR4100/FPR9300

FXOS SNMPv2c-Verifizierungen

Verifizierung der CLI-Konfiguration:

```
<#root>
ksec-fpr9k-1-A /monitoring #
show snmp

Name: snmp
    Admin State: Enabled
    Port: 161
    Is Community Set: Yes
    Sys Contact:
    Sys Location:
ksec-fpr9k-1-A /monitoring # show snmp-trap
SNMP Trap:
```

SNMP Trap	Port	Community	Version	V3 Privilege	Notification T	Гуре
192.168.10.100	162		V2c	Noauth	Traps	

Im FXOS-Modus:

<#root>

ksec-fpr9k-1-A(fxos)#

show run snmp

!Command: show running-config snmp !Time: Mon Oct 16 15:41:09 2017

version 5.0(3)N2(4.21)

snmp-server host 192.168.10.100 traps version 2c cisco456

snmp-server enable traps callhome event-notify

snmp-server enable traps callhome smtp-send-fail

… All traps will appear as enable …

 ${\tt snmp-server} \ {\tt enable} \ {\tt traps} \ {\tt flexlink} \ {\tt ifStatusChange}$

snmp-server context mgmt vrf management

snmp-server community cisco123 group network-operator

Zusätzliche Verifizierungen:

<#root>

ksec-fpr9k-1-A(fxos)#

show snmp host

Host	Port	Version	Level	Туре	SecName
192.168.10.100					 cisco456

<#root>

ksec-fpr9k-1-A(fxos)#

show snmp

Community Group / Access context acl_filter

cisco123 network-operator

. . .

Testen von SNMP-Anfragen.

Durchführen einer SNMP-Anfrage von einem gültigen Host aus.

Trap-Generierung bestätigen.

Sie können "flap an interface with ethanalyzer enabled" (Flapping einer Schnittstelle mit aktiviertem EthAnalyzer) verwenden, um zu bestätigen, dass SNMP-Traps generiert und an die definierten Trap-Hosts gesendet werden:

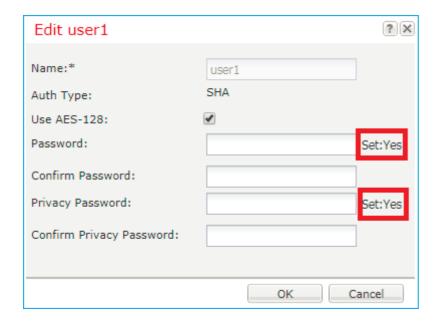
```
<#root>
ksec-fpr9k-1-A(fxos)#
ethanalyzer local interface mgmt capture-filter "udp port 162"

Capturing on eth0
wireshark-broadcom-rcpu-dissector: ethertype=0xde08, devicetype=0x0
2017-11-17 09:01:35.954624 10.62.148.35 -> 192.168.10.100 SNMP sNMPv2-Trap
2017-11-17 09:01:36.054511 10.62.148.35 -> 192.168.10.100 SNMP sNMPv2-Trap
```

Warnung: Eine Schnittstellen-Klappe kann zu einem Ausfall des Datenverkehrs führen. Führen Sie diesen Test nur in einer Laborumgebung oder in einem Wartungsfenster durch.

FXOS SNMPv3-Verifizierungen

Schritt 1: Öffnen Sie die FCM-UI. **Platform Settings > SNMP > User** (Plattformeinstellungen > SNMP > Benutzer) zeigt, ob ein Kennwort und ein Datenschutzkennwort konfiguriert sind:



Schritt 2: In der CLI können Sie die SNMP-Konfiguration unter **scope monitoring** (Bereichs-Monitoring) überprüfen:

<#root>
ksec-fpr9k-1-A /monitoring #
show snmp

Name: snmp

Admin State: Enabled

Port: 161

Is Community Set: No

Sys Contact:
Sys Location:

ksec-fpr9k-1-A /monitoring # show snmp-user

SNMPv3 User:

Name Authentication typeuser1 Sha

ksec-fpr9k-1-A /monitoring #

show snmp-user detail

SNMPv3 User:

Name: user1

Authentication type: Sha

Password: ****

Privacy password: ****

Use AES-128: Yes

ksec-fpr9k-1-A /monitoring #

show snmp-trap

SNMP Trap:

Schritt 3: Im FXOS-Modus können Sie die SNMP-Konfiguration und Details erweitern:

<#root>

ksec-fpr9k-1-A(fxos)#

show running-config snmp all

a€¦

snmp-server user user1 network-operator auth sha 0x022957ee4690a01f910f1103433e4b7b07d4b5fc priv aes-128 snmp-server host 192.168.10.100 traps version 3 priv user1

ksec-fpr9k-1-A(fxos)#

show snmp user

	SNMP USERS			
User		Auth	Priv(enforce)	Groups
user1		sha	aes-128(yes)	 network-operator

User Auth Priv

ksec-fpr9k-1-A(fxos)#

show snmp host

Host Port Version Level Type SecName
10.48.26.190 162 v3 priv trap user1

Testen von SNMP-Anfragen.

Sie können die Konfiguration überprüfen und eine SNMP-Anfrage von jedem Gerät mit SNMP-Funktionen ausführen.

Um zu überprüfen, wie die SNMP-Anfrage verarbeitet wird, können Sie SNMP-Debugging verwenden:

<#root>

ksec-fpr9k-1-A(fxos)#

debug snmp pkt-dump

Achtung: Ein Debugging kann die Geräteleistung beeinträchtigen.

Verifizieren von FXOS SNMP für FPR2100

FXOS SNMPv2-Verifizierungen

Überprüfen der Konfiguration über die CLI:

<#root>

FP2110-4 /monitoring #

show snmp

Name: snmp

Admin State: Enabled

Port: 161

Is Community Set: Yes

Sys Contact:
Sys Location:

Bestätigen des SNMP-Verhaltens.

Sie können überprüfen, ob Sie das FXOS abrufen und eine SNMP-Anfrage von einem Host oder einem beliebigen Gerät mit SNMP-Funktionen senden können.

Verwenden Sie den Befehl **capture-traffic**, um die SNMP-Anfrage und -Reaktion anzuzeigen:

```
<#root>
capture-traffic
Please choose domain to capture traffic from:
 0 - management0
Selection?
Please specify tcpdump options desired.
(or enter '?' for a list of supported options)
Options:
udp port 161
HS_PACKET_BUFFER_SIZE is set to 4.
tcpdump: verbose output suppressed, use -v or -vv for full protocol decode
listening on management0, link-type EN10MB (Ethernet), capture size 96 bytes
13:50:50.521383 IP 10.48.26.190.42224 > FP2110-4.snmp: C=cisco123 GetNextRequest(29) interfaces.ifTab
13:50:50.521533 IP FP2110-4.snmp > 10.48.26.190.42224: C=cisco123 GetResponse(32) interfaces.ifTable.
^C
Caught interrupt signal
Exiting.
2 packets captured
2 packets received by filter
```

FXOS SNMPv3-Verifizierungen

0 packets dropped by kernel

Überprüfen der Konfiguration über die CLI:

<#root>

```
FP2110-4 /monitoring #
show snmp
Name: snmp
    Admin State: Enabled
    Port: 161
    Is Community Set: No
    Sys Contact:
    Sys Location:
FP2110-4 /monitoring #
show snmp-user detail
SNMPv3 User:
    Name: user1
    Authentication type: Sha
    Password: ****
    Privacy password: ****
    Use AES-128: Yes
FP2110-4 /monitoring #
show snmp-trap detail
SNMP Trap:
    SNMP Trap: 10.48.26.190
    Port: 163
    Version: V3
    V3 Privilege: Priv
    Notification Type: Traps
Bestätigen des SNMP-Verhaltens.
Senden Sie eine SNMP-Anfrage, um zu überprüfen, ob Sie das FXOS abrufen können.
Darüber hinaus können Sie die Anfrage erfassen:
<#root>
capture-traffic
Please choose domain to capture traffic from:
  0 - management0
Selection?
0
Please specify tcpdump options desired.
(or enter '?' for a list of supported options)
Options:
udp port 161
HS_PACKET_BUFFER_SIZE is set to 4.
tcpdump: verbose output suppressed, use -v or -vv for full protocol decode
```

```
listening on management0, link-type EN10MB (Ethernet), capture size 96 bytes 14:07:24.016590 IP 10.48.26.190.38790 > FP2110-4.snmp: F=r U= E= C= [|snmp] 14:07:24.016851 IP FP2110-4.snmp > 10.48.26.190.38790: F= [|snmp][|snmp] 14:07:24.076768 IP 10.48.26.190.38790 > FP2110-4.snmp: F=apr [|snmp][|snmp] 14:07:24.077035 IP FP2110-4.snmp > 10.48.26.190.38790: F=ap [|snmp][|snmp] ^C4 packets captured Caught interrupt signal

Exiting.

4 packets received by filter 0 packets dropped by kernel
```

Verifizieren von FTD-SNMP

So überprüfen Sie die FTD-LINA-SNMP-Konfiguration:

```
<#root>
Firepower-module1#
show run snmp-server
snmp-server host OUTSIDE3 10.62.148.75 community ***** version 2c
no snmp-server location
no snmp-server contact
snmp-server community *****
```

In FTD ab 6.6 können Sie die FTD-Managementschnittstelle für SNMP konfigurieren und verwenden:

```
<#root>
firepower#
show running-config snmp-server
snmp-server group Priv v3 priv
snmp-server group NoAuth v3 noauth
snmp-server user uspriv1 Priv v3 engineID
80000009fe99968c5f532fc1f1b0dbdc6d170bc82776f8b470 encrypted auth sha256
6d:cf:98:6d:4d:f8:bf:ee:ad:01:83:00:b9:e4:06:05:82:be:30:88:86:19:3c:96:42:3b
:98:a5:35:1b:da:db priv aes 128
6d:cf:98:6d:4d:f8:bf:ee:ad:01:83:00:b9:e4:06:05
snmp-server user usnoauth NoAuth v3 engineID
80000009fe99968c5f532fc1f1b0dbdc6d170bc82776f8b470
snmp-server host ngfw-management 10.225.126.168 community ***** version 2c
snmp-server host ngfw-management 10.225.126.167 community *****
snmp-server host ngfw-management 10.225.126.186 version 3 uspriv1
no snmp-server location
no snmp-server contact
```

Zusätzliche Verifizierung:

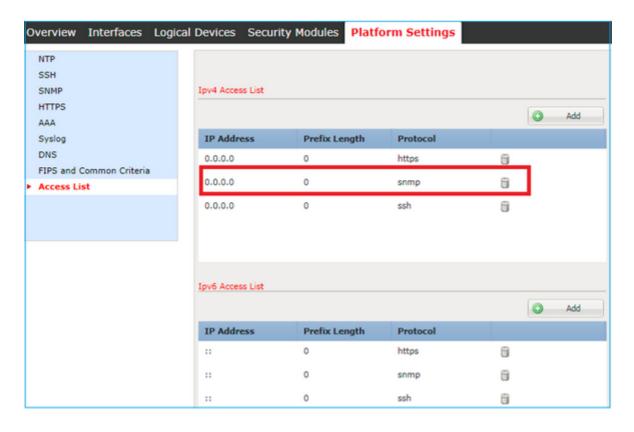
```
Firepower-module1#
show snmp-server host
host ip = 10.62.148.75, interface = OUTSIDE3 poll community **** version 2c
Führen Sie über die SNMP-Server-CLI einen snmpwalk aus:
<#root>
root@host:/Volume/home/admin#
snmpwalk -v2c -c cisco -OS 10.62.148.48
SNMPv2-MIB::sysDescr.0 = STRING: Cisco Firepower Threat Defense, Version 10.2.3.1 (Build 43), ASA Version
SNMPv2-MIB::sysObjectID.0 = OID: SNMPv2-SMI::enterprises.9.1.2313
DISMAN-EVENT-MIB::sysUpTimeInstance = Timeticks: (8350600) 23:11:46.00
SNMPv2-MIB::sysContact.0 = STRING:
SNMPv2-MIB::sysName.0 = STRING: Firepower-module1
SNMPv2-MIB::sysLocation.0 = STRING:
SNMPv2-MIB::sysServices.0 = INTEGER: 4
IF-MIB::ifNumber.0 = INTEGER: 10
IF-MIB::ifIndex.5 = INTEGER: 5
IF-MIB::ifIndex.6 = INTEGER: 6
IF-MIB::ifIndex.7 = INTEGER: 7
IF-MIB::ifIndex.8 = INTEGER: 8
IF-MIB::ifIndex.9 = INTEGER: 9
IF-MIB::ifIndex.10 = INTEGER: 10
IF-MIB::ifIndex.11 = INTEGER: 11
Verifizierung der SNMP-Traffic-Statistik.
<#root>
Firepower-module1#
show snmp-server statistics
1899 SNMP packets input
    0 Bad SNMP version errors
    0 Unknown community name
   0 Illegal operation for community name supplied
    0 Encoding errors
   1899 Number of requested variables
    0 Number of altered variables
   0 Get-request PDUs
    1899 Get-next PDUs
    0 Get-bulk PDUs
    0 Set-request PDUs (Not supported)
1904 SNMP packets output
    0 Too big errors (Maximum packet size 1500)
    0 No such name errors
    0 Bad values errors
    0 General errors
    1899 Response PDUs
```

<#root>

Zulassen von SNMP-Traffic zum FXOS auf FPR4100/FPR9300

Die FXOS-Konfiguration auf FPR4100/9300 kann den SNMP-Zugriff pro Quell-IP-Adresse einschränken. Im Abschnitt "Access List Configuration" (Zugriffslistenkonfiguration) wird festgelegt, welche Netzwerke/Hosts das Gerät über SSH, HTTPS oder SNMP erreichen können. Sie müssen sicherstellen, dass SNMP-Abfragen von Ihrem SNMP-Server zulässig sind.

Konfigurieren der globalen Zugriffsliste über die GUI



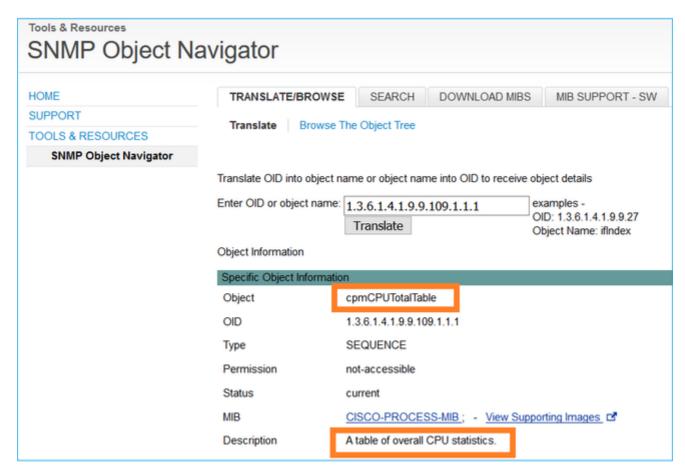
Konfigurieren der globalen Zugriffsliste über die CLI

```
<#root>
ksec-fpr9k-1-A#
scope system
ksec-fpr9k-1-A /system #
scope services
ksec-fpr9k-1-A /system/services #
enter ip-block 0.0.0.0 0 snmp
ksec-fpr9k-1-A /system/services/ip-block* #
commit-buffer
```

Verifizierung

Verwendung des OID Object Navigator

<u>Cisco SNMP Object Navigator</u> ist ein Online-Tool, mit dem Sie die verschiedenen OIDs übersetzen und eine kurze Beschreibung abrufen können.



Verwenden Sie den Befehl **show snmp-server oid** von der FTD-LINA-CLI aus, um die gesamte Liste der abfragbaren LINA-OIDs abzurufen.

<#root>

firepower#

show snmp-server oid

```
[0]
                10.10.1.10.10.10.1.1.
                                                                              sysDescr
                                                                         sysObjectID
sysUpTime
[1]
             10.10.1.10.10.10.1.2.
[2]
              10.10.1.10.10.10.1.3.
             10.10.1.1.10.1.1.4. sysContact
10.10.1.1.1.10.1.1.5. sysName
10.10.1.1.10.1.1.6. sysLocation
10.10.1.1.10.1.1.7. sysServices
10.10.1.1.1.10.1.1.8. sysORLastChange
[3]
[4]
[5]
[6]
[7]
[1081] 10.3.1.1.10.0.10.1.10.1.9. vacmAccessStatus
[1082] 10.3.1.1.10.0.10.1.10.1. vacmViewSpinLock

      [1083]
      10.3.1.1.10.0.10.1.10.2.1.3.
      vacmViewTreeFamilyMask

      [1084]
      10.3.1.1.10.0.10.1.10.2.1.4.
      vacmViewTreeFamilyType

      [1085]
      10.3.1.1.10.0.10.1.10.2.1.5.
      vacmViewTreeFamilyStorageType

      [1086]
      10.3.1.1.10.0.10.1.10.2.1.6.
      vacmViewTreeFamilyStatus

firepower#
```

Hinweis: Der Befehl ist ausgeblendet.

Fehlerbehebung

Die gängigsten SNMP-Case-Generierungen, die von Cisco TAC erkannt werden, sind:

- 1. Abfragen von FTD LINA SNMP nicht möglich
- 2. Abfragen von FXOS SNMP nicht möglich
- 3. Welche SNMP-OID-Werte sollten verwendet werden?
- 4. Abfragen von SNMP-Traps nicht möglich
- 5. Monitoring von FMC über SNMP nicht möglich
- 6. SNMP kann nicht konfiguriert werden
- 7. SNMP-Konfiguration im Firepower Device Manager

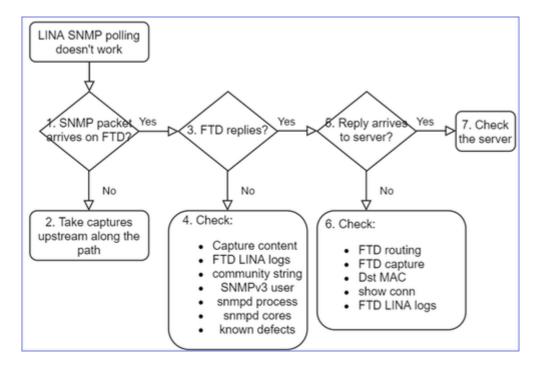
Abfragen von FTD LINA SNMP nicht möglich

Problembeschreibungen (Beispiele aus echten Cisco TAC-Cases):

- "Daten können nicht über SNMP abgerufen werden"
- "Gerät kann nicht über SNMPv2 abgefragt werden"
- "SNMP funktioniert nicht. Wir möchten die Firewall mit SNMP überwachen, aber nach der Konfiguration treten Probleme auf."
- "Wir haben zwei Monitoring-Systeme, welche die FTD nicht über SNMP v2c oder 3 überwachen können."
- "SNMP-Walk funktioniert nicht auf der Firewall."

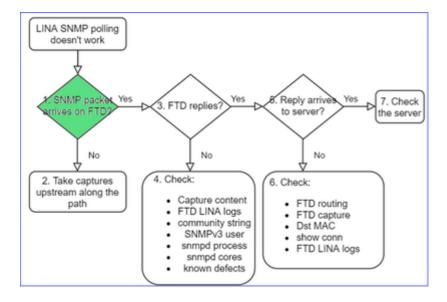
Empfehlung zur Fehlerbehebung

Es wird empfohlen, das Flussdiagramm bei LINA SNMP-Polling-Problemen mit dem folgenden Prozess zu beheben:



Details

1. Kommt das SNMP-Paket auf FTD an?



• Erfassungen aktivieren, um die Ankunft von SNMP-Paketen zu überprüfen.

SNMP auf der FTD-Verwaltungsschnittstelle (nach Version 6.6) verwendet das Schlüsselwort "management":

<#root>

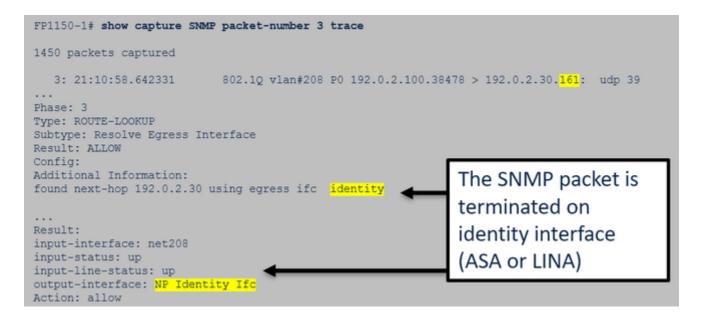
firepower#

show run snmp-server

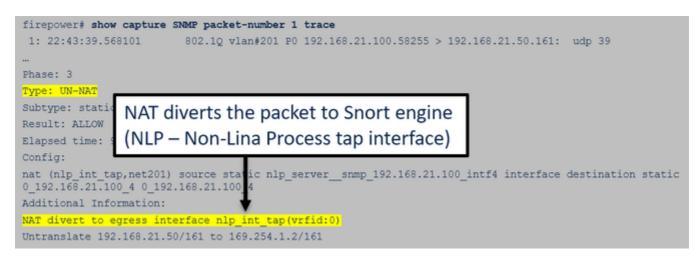
<#root> firepower# show run snmp-server snmp-server host net201 192.168.2.100 community ***** version 2c Erfassung auf der FTD-Managementschnittstelle: <#root> capture-traffic Please choose domain to capture traffic from: 0 - management1 1 - management0 2 - Global Selection? Erfassung auf der FTD-Datenschnittstelle: <#root> firepower# capture SNMP interface net201 trace match udp any any eq 161

FTD-Paketverfolgung auf der Datenschnittstelle (Funktionsszenario – vor 6.6/9.14.1):

SNMP auf FTD-Datenschnittstellen verwendet den Namen der Schnittstelle:

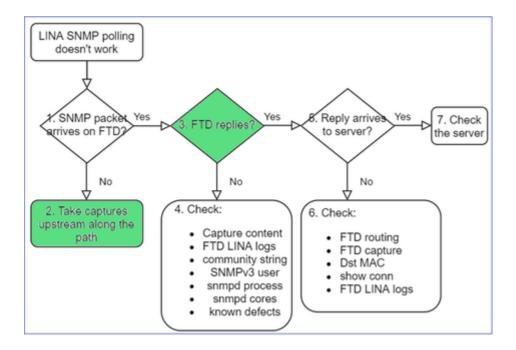


FTD-Paketverfolgung auf der Datenschnittstelle (nicht funktionales Szenario – nach 6.6/9.14.1):



2. Falls SNMP-Pakete in der FTD-Eingangserfassung nicht angezeigt werden:

- Erfassungen upstream entlang des Pfades vornehmen.
- Stellen Sie sicher, dass der SNMP-Server die korrekte FTD-IP verwendet.
- Starten Sie vom Switch-Port zur FTD-Schnittstelle, und bewegen Sie sich stromaufwärts.



3. Werden FTD SNMP-Antworten angezeigt?

So überprüfen Sie, ob FTD antwortet:

1. FTD-Ausgangserfassung (LINA- oder MGMT-Schnittstelle)

Suchen Sie nach SNMP-Paketen mit Quellport 161:

<#root>

firepower#

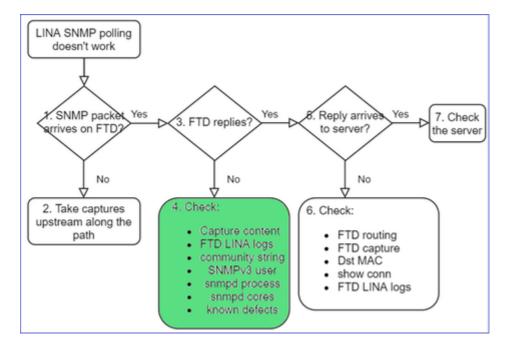
show capture SNMP

In Versionen nach 6.6/9.14.1 gibt es einen weiteren Erfassungspunkt: Erfassung über die NLP-Tipp-Schnittstelle. Die NAT-IP-Adresse gehört zum Bereich 162.254.x.x:

```
<#root>
admin@firepower:~$
sudo tcpdump -i tap_nlp

listening on tap_nlp, link-type EN10MB (Ethernet), capture size 262144 bytes
16:46:28.372018 IP 192.168.2.100.49008 > 169.254.1.2.snmp: C="Cisc0123" GetNextRequest(28) E:cisco.9.3
16:46:28.372498 IP 192.168.1.2.snmp > 192.168.2.100.49008: C="Cisc0123" GetResponse(35) E:cisco.9.109
```

4. Zusätzliche Kontrollen



antwort: Überprüfen Sie für Firepower 4100/9300-Geräte die FXOS-Kompatibilitätstabelle.

Firepower 4100/9300 Compatibility with ASA and Threat Defense

The following table lists compatibility between the ASA or threat defense applications with the Firepower 4100/9300.

The FXOS versions with (EoL) appended have reached their end of life (EoL), or end of support.

Note The bold versions listed below are specially-qualified companion releases. You should use these software combinations whenever possible because Cisco performs enhanced testing for these combinations.

Firepower 1000/2100 appliances utilize FXOS only as an underlying operating system that is included in the ASA and threat defense unified image bundles.

FXOS 2.12/ASA 9.18/Threat Defense 7.2 was the final version for the Firepower 4110, 4120, 4140, 4150, and Security Modules SM-24, SM-36, and SM-44 for the Firepower 9300.

Table 2. ASA or Threat Defense, and Firepower 4100/9300 Compatibility

FXOS Version	Model	ASA Version
2.13(0.198)+ Note FXOS 2.13(0.198)+ does not support ASA 9.14(1) or 9.14(1.10) for ASA SNMP polls and traps; you must use 9.14(1.15)+. Other releases that are paired with 2.12(0.31)+, such as 9.13 or 9.12, are not affected.	Firepower 4112	9.19(x) (recommended) 9.18(x) 9.17(x) 9.16(x) 9.15(1) 9.14(x)
	Firepower 4145 Firepower 4125 Firepower 4115 Firepower 9300 SM-56 Firepower 9300 SM-48 Firepower 9300 SM-40	9.19(x) (recommended) 9.18(x) 9.17(x) 9.16(x) 9.15(1) 9.14(x) 9.13(1) 9.12(x)
2.12(0.31)+ Note FXOS 2.12(0.31)+ does not support ASA 9.14(1) or 9.14(1.10) for ASA SNMP polls and traps; you must use 9.14(1.15)+. Other releases that are paired with 2.12(0.31)+, such as 9.13 or 9.12, are not affected.	Firepower 4112	9.18(x) (recommended) 9.17(x) 9.16(x) 9.15(1) 9.14(x)
	Firepower 4145 Firepower 4125 Firepower 4115 Firepower 9300 SM-56	9.18(x) (recommended) 9.17(x) 9.16(x) 9.15(1) 9.14(x)
	Firepower 9300 SM-48 Firepower 9300 SM-40	9.13(1) 9.12(x)
	Firepower 4150 Firepower 4140 Firepower 4120 Firepower 4110	9.18(x) (recommended) 9.17(x) 9.16(x) 9.15(1) 9.14(x) 9.13(x)
	Firepower 9300 SM-44 Firepower 9300 SM-36 Firepower 9300 SM-24	9.12(x) 9.10(x) 9.9(x) 9.8(x)
2.11(1.154)+ Note FXOS 2.11(1.154)+ does not support ASA 9.14(1) or 9.14(1.10) for ASA SNMP polls and traps; you must use	Firepower 4112	9.17(x) (recommended) 9.16(x) 9.15(1) 9.14(x)

b. Überprüfen Sie die FTD-LINA-SNMP-Server-Statistiken:

```
<#root>
firepower#
clear snmp-server statistics
firepower#
show snmp-server statistics
379 SNMP packets input
    0 Bad SNMP version errors
   0 Unknown community name
    0 Illegal operation for community name supplied
    0 Encoding errors
    351 Number of requested variables <- SNMP requests in
…
360 SNMP packets output
    0 Too big errors (Maximum packet size 1500)
    0 No such name errors
    0 Bad values errors
    0 General errors
351 Response PDUs
                                      <- SNMP replies out
   9 Trap PDUs
```

c. FTD LINA-Verbindungstabelle

Diese Prüfung ist sehr nützlich, falls Sie Pakete in der Erfassung auf der FTD-Eingangsschnittstelle nicht sehen. Beachten Sie, dass dies nur eine gültige Verifizierung für SNMP auf der Datenschnittstelle ist. Wenn SNMP auf der Verwaltungsschnittstelle (nach 6.6/9.14.1) ausgeführt wird, wird keine Verbindung erstellt.

```
<#root>
firepower#
show conn all protocol udp port 161

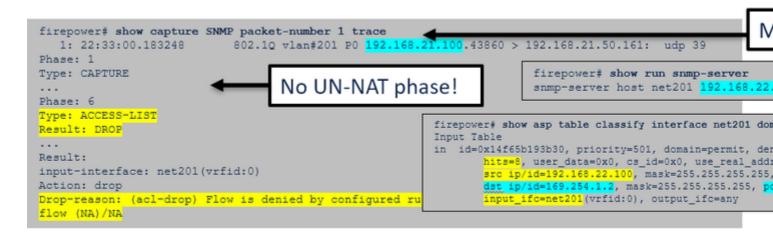
13 in use, 16 most used
...
UDP nlp_int_tap 192.168.1.2:161 net201 192.168.2.100:55048, idle 0:00:21, bytes 70277, flags -c
```

d. FTD-LINA-Syslogs

Dies ist ebenfalls eine gültige Verifizierung nur für SNMP auf der Datenschnittstelle! Wenn SNMP auf der Managementschnittstelle ausgeführt wird, wird kein Protokoll erstellt:

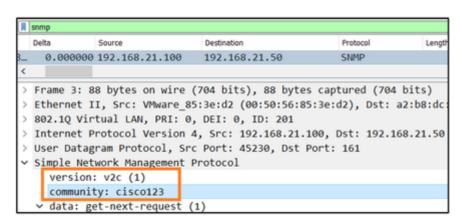
```
<#root>
firepower#
show log | i 302015.*161
```

e. Überprüfen, ob FTD die SNMP-Pakete aufgrund einer falschen Host-Quell-IP verwirft



f. Falsche Anmeldeinformationen (SNMP-Community)

In den Erfassungsinhalten sehen Sie die Community-Werte (SNMP v1 und 2c):



g. Falsche Konfiguration (z. B. SNMP-Version oder Community-String)

Es gibt mehrere Möglichkeiten, die SNMP-Konfiguration des Geräts und die Community-Strings zu überprüfen:

<#root>

firepower#

more system:running-config | i community

snmp-server host net201 192.168.2.100 community cISCO123 version 2c

Eine andere Möglichkeit:

<#root>

debug menu netsnmp 4

h. FTD LINA/ASA ASP verwirft Pakete

Dies ist eine nützliche Überprüfung, um zu verifizieren, ob die SNMP-Pakete von der FTD verworfen werden. Löschen Sie zuerst die Zähler (clear asp drop) und testen Sie dann:

<#root> firepower# clear asp drop firepower# show asp drop Frame drop: No valid adjacency (no-adjacency) 6 No route to host (no-route) 204 Flow is denied by configured rule (acl-drop) 502 FP L2 rule drop (12_acl) 1 Last clearing: 19:25:03 UTC Aug 6 2021 by enable_15 Flow drop: Last clearing: 19:25:03 UTC Aug 6 2021 by enable_15 i. ASP-Erfassungen ASP-Erfassungen bieten Einblick in die verworfenen Pakete (z. B. ACL oder Adjacency): <#root> firepower# capture ASP type asp-drop all Testen Sie und überprüfen Sie dann den Inhalt der Erfassung: <#root> firepower# show capture

capture ASP type asp-drop all [Capturing - 196278 bytes]

j) SNMP-Core (Traceback) â€" Verifizierungsmethode 1

Diese Überprüfung ist nützlich, wenn Sie Probleme mit der Systemstabilität vermuten:

```
firepower#
show disk0: | i core

13 52286547  Jun 11 2021 12:25:16  coredumpfsys/core.snmpd.6208.1626214134.gz

SNMP-Core (Traceback) â€" Verifizierungsmethode 2

<#root>
admin@firepower:~$
1s -1 /var/data/cores

-rw-r--r-- 1 root root 685287 Jul 14 00:08 core.snmpd.6208.1626214134.gz
```

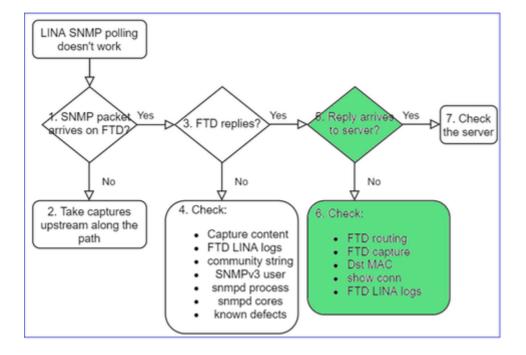
Wenn eine SNMP-Core-Datei angezeigt wird, sammeln Sie diese Elemente und wenden Sie sich an Cisco TAC:

- FTD TS-Datei (oder ASA Show Tech)
- snmpd-Core-Dateien

SNMP-Debugs (dies sind versteckte Befehle und nur bei neueren Versionen verfügbar):

```
<#root>
firepower#
debug snmp trace [255]
firepower#
debug snmp verbose [255]
firepower#
debug snmp error [255]
firepower#
debug snmp packet [255]
```

Kommt die SNMP-Antwort der Firewall beim Server an?



Wenn FTD antwortet, aber die Antwort den Server nicht erreicht, überprüfen Sie Folgendes:

antwort: FTD-Routing

Für das Routing über die FTD-Managementschnittstelle:

<#root>

>

show network

Für das Routing über die FTD-LINA-Datenschnittstelle:

<#root>

firepower#

show route

b. Verifizierung der Ziel-MAC-Adresse

Verifizierung der Ziel-MAC-Adresse auf der FTD-Managementschnittstelle:

<#root>

>

capture-traffic

Please choose domain to capture traffic from:

0 - management1

```
1 - management0
```

2 - Global

Selection?

1

Please specify tcpdump options desired. (or enter '?' for a list of supported options) Options:

-n -e udp port 161

01:00:59.553385 a2:b8:dc:00:00:02 > 5c:fc:66:36:50:ce, ethertype IPv4 (0x0800), length 161: 10.62.148.19

Verifizierung der Ziel-MAC-Adresse auf der FTD-LINA-Datenschnittstelle:

<#root>

firepower#

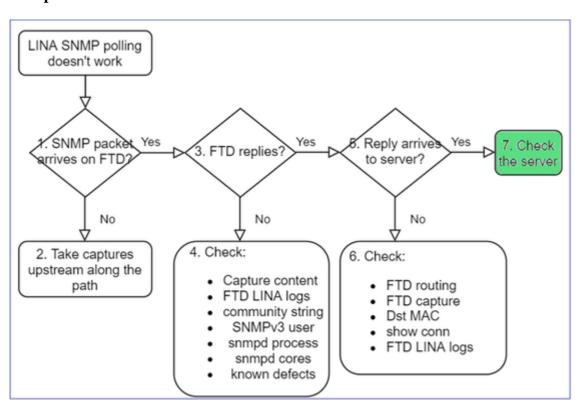
show capture SNMP detail

. . .

6: 01:03:01.391886 a2b8.dc00.0003 0050.5685.3ed2 0x8100 Length: 165 802.1Q vlan#201 P0 192.168.21.50.161 > 192.168.21.100.40687: [udp sum ok] udp 119 (DF) (ttl 64, 1

c. Überprüfen Sie Geräte entlang des Pfads, die SNMP-Pakete verwerfen oder blockieren können.

Überprüfen des SNMP-Servers



antwort: Überprüfen Sie den Erfassungsinhalt, um die Einstellungen zu überprüfen.

- b. Serverkonfiguration überprüfen.
- c. Versuchen Sie, den SNMP-Community-Namen zu ändern (z. B. ohne Sonderzeichen).

Sie können einen Endhost oder sogar FMC verwenden, um die Abfrage zu testen, solange die beiden folgenden Bedingungen erfüllt sind:

- 1. SNMP-Konnektivität ist vorhanden.
- 2. Die Quell-IP darf das Gerät abfragen.

```
<#root>
admin@FS2600-2:~$
snmpwalk -c cisco -v2c 192.0.2.197
```

SNMPv2-MIB::sysDescr.0 = STRING: Cisco Firepower Threat Defense, Version 7.0.0 (Build 3), ASA Version 9

Überlegungen zu SNMPv3-Abfragen

- Lizenz: SNMPv3 erfordert eine Strong Encryption-Lizenz. Stellen Sie sicher, dass die Funktion "Export Controlled" (Exportkontrolle) im Smart Licensing-Portal aktiviert ist
- Sie können die Fehlerbehebung mit einem neuen Benutzer/neuen Anmeldeinformationen versuchen.
- Wenn eine Verschlüsselung verwendet wird, können Sie den SNMPv3-Datenverkehr entschlüsseln und die Nutzlast überprüfen, wie in beschrieben: https://www.cisco.com/c/en/us/support/docs/security/firepower-ngfw/215092-analyze-firepower-firewall-captures-to-e.html#anc59
- Ziehen Sie AES128 für die Verschlüsselung in Betracht, falls Ihre Software von Fehlern wie den folgenden betroffen ist:
- Cisco Bug-ID CSCvy27283

ASA/FTD SNMPv3-Abfragen können mit den Datenschutzalgorithmen AES192/AES256 fehlschlagen.

Cisco Bug-ID CSCvx45604 SNMPv3-Walk schlägt auf Benutzer mit auth sha und priv aes 192 fehl

Hinweis: Wenn SNMPv3 aufgrund einer nicht übereinstimmenden Algorithmen fehlschlägt, werden die Ausgaben für "show" angezeigt, und die Protokolle enthalten keine offensichtlichen Informationen.

```
firepower# show snmp-server statistics
                                               Input packets increase, but
6 SNMP packets input
   0 Bad SNMP version errors
                                               no replies!
   0 Unknown community name
   O Illegal operation for community name supp
   0 Encoding errors
   0 Number of requested variables
                                     First recommended action:
   0 Number of altered variables
   0 Get-request PDUs
                                      Verify your configuration 'show run
   0 Get-next PDUs
   0 Get-bulk PDUs
                                     snmp-server'
   0 Set-request PDUs (Not supported)
0 SNMP packets output
   0 Too big errors (Maximum packet size 1500)
   0 No such name errors
   0 Bad values errors
   O General errors
   0 Response PDUs
   0 Trap PDUs
```

Überlegungen zu SNMPv3-Abfragen – Kundenreferenzen

1. SNMPv3-SNMP-Walk â€" Funktionsszenario

```
<#root>
admin@FS2600-2:~$
snmpwalk -v 3 -u Cisco123 -l authPriv -a SHA -A Cisco123 -x AES -X Cisco123 192.168.21.50

SNMPv2-MIB::sysDescr.0 = STRING: Cisco Firepower Threat Defense, Version 7.0.0 (Build 3), ASA Version 9
SNMPv2-MIB::sysObjectID.0 = OID: SNMPv2-SMI::enterprises.9.1.2315
```

In der Erfassung (snmpwalk) sehen Sie eine Antwort für jedes Paket:

```
firepower# show capture SNMP
                                   802.1Q vlan#201 P0 192.168.21.100.54240 > 192.168.21.50.161:
14: 23:44:44.156714
                                                                                                                         udp 64
                                   802.10 vlan#201 P0 192.168.21.50.161 > 192.168.21.100.54240:
15: 23:44:44.157325
                                                                                                                         udp 132
                                   802.1Q vlan#201 P0 192.168.21.100.54240 > 192.168.21.50.161:
16: 23:44:44.160819
                                                                                                                         udp 157
                                   802.1Q vlan#201 P0 192.168.21.50.161 > 192.168.21.100.54240:
17: 23:44:44.162039
                                                                                                                         udp 238
                                    802.10 vlan#201 P0 192.168.21.100.54240 > 192.168.21.50.161:
                                                                                                                         udp 160
18: 23:44:44.162375
                                   802.1Q vlan#201 P0 192.168.21.50.161 > 192.168.21.100.54240:
                                                                                                                         udp 168
19: 23:44:44.197850
                                    802.10 vlan#201 P0 192.168.21.100.54240 > 192.168.21.50.161:
20: 23:44:44.198262
                                                                                                                         udp 160
                                   802.1Q vlan#201 P0 192.168.21.100.54240 > 192.168.21.50.161:
802.1Q vlan#201 P0 192.168.21.50.161 > 192.168.21.100.54240:
802.1Q vlan#201 P0 192.168.21.100.54240 > 192.168.21.50.161:
802.1Q vlan#201 P0 192.168.21.50.161 > 192.168.21.100.54240:
802.1Q vlan#201 P0 192.168.21.100.54240 > 192.168.21.50.161:
802.1Q vlan#201 P0 192.168.21.50.161 > 192.168.21.100.54240:
21: 23:44:44.237826
                                                                                                                         udp 162
22: 23:44:44.238268
                                                                                                                         udp 160
23: 23:44:44.277909
                                                                                                                         udp 159
24: 23:44:44.278260
                                                                                                                         udp 160
                                                                                                                         udp 168
25: 23:44:44.317869
```

Die Erfassungsdatei zeigt nichts Ungewöhnliches:

```
Simple Network Management Protocol
  msgVersion: snmpv3 (3)
> msgGlobalData
msgAuthoritativeEngineID: 80000009feca41e36a96147f184553b777
     1... = Engine ID Conformance: RFC3411 (SNMPv3)
    Engine Enterprise ID: ciscoSystems (9)
    Engine ID Format: Reserved/Enterprise-specific (254)
    Engine ID Data: ca41e36a96147f184553b777a7127ccb3710888f
  msgAuthoritativeEngineBoots: 6
  msgAuthoritativeEngineTime: 5089
  msgUserName: Cisco123
  msgAuthenticationParameters: 79ee0d463313558f4529954f
   [Authentication: OK]
     V [Expert Info (Chat/Checksum): SNMP Authentication OK]
          [SNMP Authentication OK]
          [Severity level: Chat]
          [Group: Checksum]
  msgPrivacyParameters: 714e78d6bc292c88
```

2. SNMPv3-SNMP-Walk – Verschlüsselungsfehler

Tipp #1: Es gibt ein Timeout:

```
<#root>
admin@FS2600-2:~$
snmpwalk -v 3 -u Cisco123 -1 authPriv -a SHA -A Cisco123 -x DES -x Cisco123 192.168.21.50
Timeout: No Response from 192.168.2.1
```

Hinweis #2: Es gibt viele Anfragen und 1 Antwort:

```
firepower# show capture SNMP
7 packets captured
                                                    802.10 vlan#201 P0 192.168.21.100.55137 > 192.168.21.50.161: 802.10 vlan#201 P0 192.168.21.100.55137 > 192.168.21.50.161: 802.10 vlan#201 P0 192.168.21.50.161 > 192.168.21.100.55137; 802.10 vlan#201 P0 192.168.21.100.55137 > 192.168.21.100.55137: 802.10 vlan#201 P0 192.168.21.100.55137 > 192.168.21.50.161: 802.10 vlan#201 P0 192.168.21.100.55137 > 192.168.21.50.161:
      1: 23:25:06.248446
      2: 23:25:06.248613
      3: 23:25:06.249224
                                                                                         192.168.21.100.55137 > 192.168.21.50.161: 192.168.21.100.55137 > 192.168.21.50.161:
      4: 23:25:06.252992
                                                                                  PO
           23:25:07.254183
                                                     802.10
                                                                  vlan#201
                                                                                         192.168.21.100.55137 >
           23:25:08.255388
                                                     802.10 vlan#201
                                                                                                                                    192.168.21.50.161:
           23:25:09.256624
                                                     802.10 vlan#201 P0 192.168.21.100.55137 > 192.168.21.50.161:
```

Hinweis #3: Wireshark-Entschlüsselungsfehler:

```
> User Datagram Protocol, Src Port: 35446, Dst Port: 161
 Simple Network Management Protocol
   msgVersion: snmpv3 (3)
  > msgGlobalData
 > msgAuthoritativeEngineID: 80000009feca41e36a96147f184553b777a7127ccb3710888f
   msgAuthoritativeEngineBoots: 6
   msgAuthoritativeEngineTime: 4359
   msgUserName: Cisco123
  > msgAuthenticationParameters: 1bc9daaa366647cbbb70c5d5
    msgPrivacyParameters: 0000000197eaef1a
   msgData: encryptedPDU (1)
    encryptedPDU: 452ee7ef0b13594f8b0f6031213217477ecb2422d353581311cade539a27951af821524c...
      Decrypted data not formatted as expected, wrong key?
         Expert Info (Warning/Malformed): Decrypted data not formatted as expected, wrong key?
              [Decrypted data not formatted as expected, wrong key?]
              [Severity level: Warning]
              [Group: Malformed]
```

Hinweis 4: Überprüfen Sie die Datei "ma_ctx2000.log" auf die Meldung "error parsing ScopedPDU" (Fehler bei der Analyse von ScopedPDU):

```
<#root>
> expert
admin@firepower:~$
tail -f /mnt/disk0/log/ma_ctx2000.log

security service 3 error parsing ScopedPDU
security service 3 error parsing ScopedPDU
security service 3 error parsing ScopedPDU
```

Der Fehler beim Parsen von ScopedPDU ist ein starker Hinweis auf einen Verschlüsselungsfehler. In der Datei ma_ctx2000.log werden nur Ereignisse für SNMPv3 angezeigt.

3. SNMPv3-SNMP-Walk â€" Authentifizierungsfehler

Hinweis #1: Authentifizierungsfehler

```
<#root>
admin@FS2600-2:~$
snmpwalk -v 3 -u Cisco123 -l authPriv -a MD5 -A Cisco123 -x AES -X Cisco123 192.168.21.50
snmpwalk: Authentication failure (incorrect password, community or key)
```

Hinweis #2: Es gibt viele Anfragen und Antworten

```
firepower# show capture SNMP

4 packets captured

1: 23:25:28.468847 802.1Q vlan#201 P0 192.168.21.100.34348 > 192.168.21.50.161: udp 64
2: 23:25:28.469412 802.1Q vlan#201 P0 192.168.21.50.161 > 192.168.21.100.34348: udp 132
3: 23:25:28.474386 802.1Q vlan#201 P0 192.168.21.100.34348 > 192.168.21.50.161: udp 157
4: 23:25:28.475561 802.1Q vlan#201 P0 192.168.21.50.161 > 192.168.21.100.34348: udp 137
```

Hinweis #3: Wireshark: Falsch geformtes Paket

Hinweis 4: Überprüfen Sie die Datei "ma_ctx2000.log" auf die Meldung "Authentication failed" (Authentifizierung fehlgeschlagen):

```
<#root>
>
expert

admin@firepower:~$
tail -f /mnt/disk0/log/ma_ctx2000.log

Authentication failed for Cisco123
Authentication failed for Cisco123
```

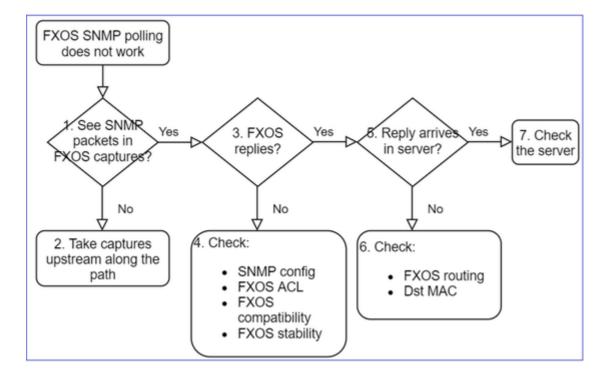
Abfragen von FXOS SNMP nicht möglich

Problembeschreibungen (Beispiele aus echten Cisco TAC-Cases):

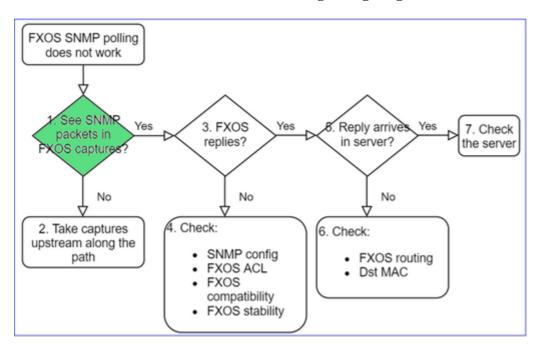
- "SNMP gibt eine falsche Version für FXOS zurück. Beim Abfragen der Version des FXOS mit SNMP ist die Ausgabe schwer zu verstehen."
- "Die SNMP-Community konnte nicht auf FXOS FTD4115 eingerichtet werden."
- "Nach einem FXOS-Upgrade von 2.8 auf 2.9 in der Standby-Firewall erhalten wir ein Timeout, wenn wir versuchen, Informationen über SNMP zu erhalten."
- "SNMP-Walk schlägt in FXOS auf 9300 fehl, funktioniert aber in FXOS auf 4140 in derselben Version. Erreichbarkeit und Community sind nicht das Problem."
- "Wir möchten 25 SNMP-Server auf FPR4K FXOS hinzufügen, aber dies ist nicht möglich."

Empfohlene Fehlerbehebung

Auf diese Weise werden Fehler im Flussdiagramm bei FXOS SNMP-Polling-Problemen behoben:



1. Werden SNMP-Pakete in FXOS-Erfassungen angezeigt?



FPR1xxx/21xx

- Auf FPR1xxx/21xx gibt es keinen Chassis-Manager (Appliance-Modus).
- Sie können die FXOS-Software über die Verwaltungsschnittstelle abfragen.

<#root>

capture-traffic

Please choose domain to capture traffic from:

- 0 management0
- 1 Global

```
Selection?

O

Please specify tcpdump options desired.
(or enter '?' for a list of supported options)
Options:
-n host 192.0.2.100 and udp port 161
```

41xx/9300

• Verwenden Sie auf Firepower 41xx/93xx das CLI-Tool Ethanalyzer, um eine Chassis-Erfassung zu erstellen:

```
<#mont>
firepower#
connect fxos

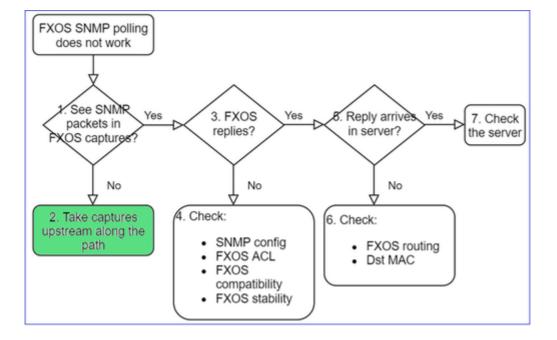
firepower(fxos)#
  ethanalyzer local interface mgmt capture-filter "udp port 161" limit-captured-frames 50 write workspace
firepower(fxos)#
  exit

firepower#
connect local-mgmt

firepower(local-mgmt)#
dir

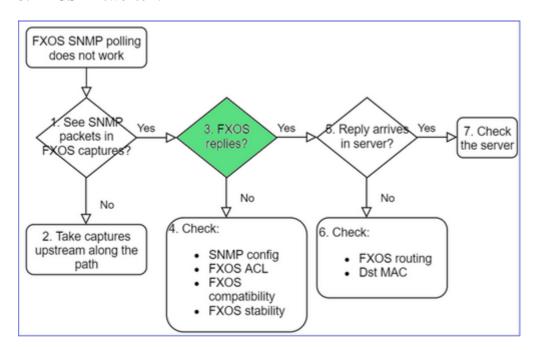
1
    11152 Jul 26 09:42:12 2021 SNMP.pcap
firepower(local-mgmt)#
copy workspace:///SNMP.pcap ftp://ftp@192.0.2.100/SNMP.pcap
```

2. Keine Pakete in FXOS erfasst?



• Erfassungen upstream entlang des Pfades vornehmen

3. FXOS-Antworten?



• Funktionsszenario:

```
<#root>
>
capture-traffic
...
Options:
-n host 192.0.2.23 and udp port 161
```

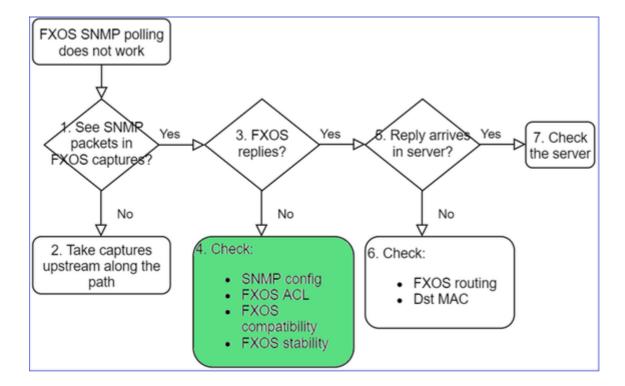
HS_PACKET_BUFFER_SIZE is set to 4.

tcpdump: verbose output suppressed, use -v or -vv for full protocol decode
listening on management0, link-type EN10MB (Ethernet), capture size 262144 bytes

08:17:25.952457 IP 192.168.2.23.36501 > 192.168.2.28.161: C="Cisco123" GetNextRequest(25) .10.3.1.1.2

08:17:25.952651 IP 192.168.2.28.161 > 192.168.2.23.36501: C="Cisco123" GetResponse(97) .1.10.1.1.1.1.

4. FXOS antwortet nicht



Zusätzliche Prüfungen

• Überprüfen Sie die SNMP-Konfiguration (über UI oder CLI):

<#root>

firepower#

scope monitoring

firepower /monitoring #

show snmp

Name: snmp

Admin State: Enabled

Port: 161

Is Community Set: Yes

• Seien Sie vorsichtig mit den Sonderzeichen (z. B. "\$"):

<#root>

FP4145-1#

connect fxos

FP4145-1(fxos)#

show running-config snmp all

FP4145-1(fxos)#

show snmp community

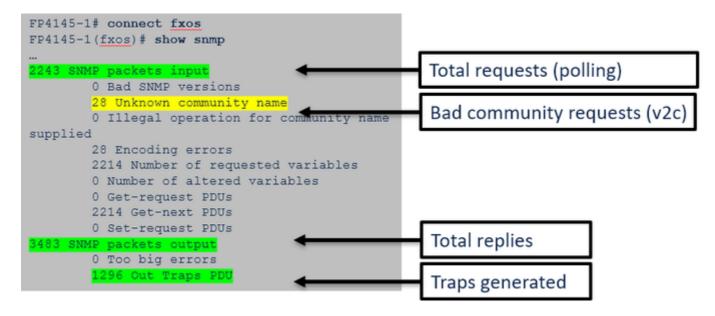
Community	Group / Access	context	acl_filter
Cisco123	network-operator		

- Verwenden Sie für SNMP v3 "show snmp-user [detail]".
- Überprüfen der FXOS-Kompatibilität

https://www.cisco.com/c/en/us/td/docs/security/firepower/fxos/compatibility/fxos-compatibility.html#id 59069

4. Falls FXOS nicht antwortet

Überprüfen Sie die FXOS-SNMP-Zähler:



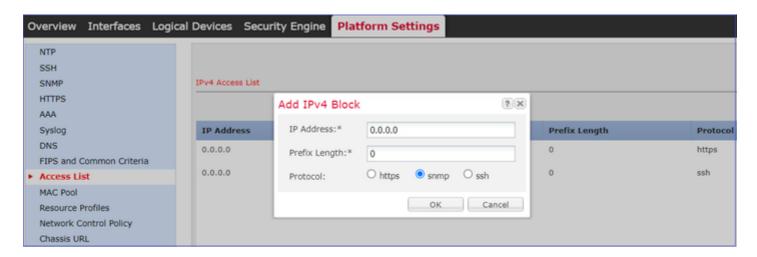
• Überprüfen Sie die FXOS Access Control List (ACL). Dies gilt nur für FPR41xx/9300-Plattformen.

Wenn der Datenverkehr durch die FXOS-ACL blockiert wird, werden Anforderungen angezeigt, aber keine Antworten:

```
<#root>
firepower(fxos)#
ethanalyzer local interface mgmt capture-filter
```

```
"udp port 161" limit-captured-frames 50 write workspace:///SNMP.pcap
Capturing on 'eth0'
1 2021-07-26 11:56:53.376536964 192.0.2.23 â†' 192.168.2.37 SNMP 84 get-next-request 10.3.1.10.2.1
2 2021-07-26 11:56:54.377572596 192.0.2.23 â†' 192.168.2.37 SNMP 84 get-next-request 10.10.1.10.1.1
3 2021-07-26 11:56:55.378602241 192.0.2.23 â†' 192.168.2.37 SNMP 84 get-next-request 10.3.1.10.2.1
```

Sie können die FXOS-ACL über die Benutzeroberfläche (UI) überprüfen:



Sie können die FXOS-ACL auch über die CLI überprüfen:

<#root>
firepower#
scope system

firepower /system #
scope services

firepower /system/services #
show ip-block detail

Permitted IP Block:
 IP Address: 0.0.0.0
 Prefix Length: 0
 Protocol: snmp

• Debuggen von SNMP (nur Pakete). Gilt nur für FPR41xx/9300:

<#root>

FP4145-1#

connect fxos

```
FP4145-1(fxos)#
terminal monitor
FP4145-1(fxos)#
debug snmp pkt-dump
2021 Aug 4 09:51:24.963619 snmpd: SNMPPKTSTRT: 1.000000 161 495192988.000000 0.000000 0.000000 0.000000
   • Debug SNMP (all) â€" Diese Debug-Ausgabe ist sehr ausführlich.
<#root>
FP4145-1(fxos)#
debug snmp all
2021 Aug 4 09:52:19.909032 snmpd: SDWRAP message Successfully processed
2021 Aug 4 09:52:21.741747 snmpd: Sending it to SDB-Dispatch
2021 Aug 4 09:52:21.741756 snmpd: Sdb-dispatch did not process
   • Überprüfen Sie, ob SNMP-bezogene FXOS-Fehler vorliegen:
<#root>
FX0S#
show fault
Severity Code Last Transition Time ID Description
Warning F78672 2020-04-01T21:48:55.182 1451792 [FSM:STAGE:REMOTE-ERROR]: Result: resource-unavailable Co
   • Überprüfen Sie, ob snmpd-Cores vorhanden sind:
Auf FPR41xx/FPR9300:
<#root>
firepower#
connect local-mgmt
firepower(local-mgmt)#
dir cores
```

1 1983847 Apr 01 17:26:40 2021 core.snmpd.10012.1585762000.gz

Auf FPR1xxx/21xx:

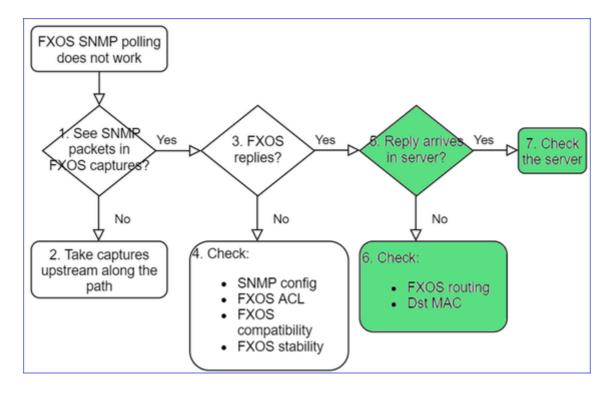
<#root>

firepower(local-mgmt)#

dir cores_fxos

Wenn Sie snmpd-Cores sehen, erfassen Sie die Cores zusammen mit dem FXOS-Bundle zur Fehlerbehebung und wenden Sie sich an Cisco TAC.

5. Kommt die SNMP-Antwort im SNMP-Server an?



• Überprüfen des FXOS-Routings

Diese Ausgabe stammt von FPR41xx/9300:

<#root>

firepower#

show fabric-interconnect

```
Fabric Interconnect:

ID 00B IP Addr 00B Gateway 00B Netmask 00B IPv6 Address 00B IPv6 Gateway Prefix Operak

A 192.168.2.37 192.168.2.1 10.255.255.128 :: :: 64 Operable
```

- Führen Sie eine Paketerfassung durch, exportieren sie die PCAP (Packet Capture) und überprüfen Sie die Ziel-MAC-Adresse der Antwort.
- Überprüfen Sie zuletzt den SNMP-Server (Erfassung, Konfiguration, Anwendung usw.)

Welche SNMP-OID-Werte sollten verwendet werden?

Problembeschreibungen (Beispiele aus echten Cisco TAC-Cases):

- "Wir möchten die Cisco Firepower-Geräte überwachen. Bitte geben Sie uns SNMP-OIDs für jede Core-CPU, jeden Arbeitsspeicher und jede Festplatte."
- "Gibt es eine OID, die verwendet werden kann, um den Status der Stromversorgung auf dem ASA 5555-Gerät zu überwachen?"
- "Wir möchten die SNMP-OID des Chassis auf FPR 2K und FPR 4K abrufen."
- "Wir möchten den ASA-ARP-Cache abfragen."
- "Wir benötigen die SNMP-OID für BGP-Peer-Down."

So finden Sie die SNMP-OID-Werte

Folgende Dokumente enthalten Informationen zu SNMP-OIDs auf Firepower-Geräten:

• Whitepaper zum SNMP-Monitoring mit Cisco Firepower Threat Defense (FTD):

https://www.cisco.com/c/en/us/products/collateral/security/firepower-ngfw/white-paper-c11-741739.html

• Cisco Firepower 4100/9300 FXOS MIB Referenzleitfaden:

https://www.cisco.com/c/en/us/td/docs/security/firepower/fxos/mib/b FXOS 4100 9300 MIBRef.html

• So suchen Sie auf FXOS-Plattformen nach einer bestimmten OID:

 $\underline{https://www.cisco.com/c/en/us/support/docs/security/firepower-9000-series/214337-how-to-look-for-anspecific-oid-on-fxos.html$

• Überprüfen der SNMP-OIDs über die CLI (ASA/LINA)

```
<#root>
firepower#
show snmp-server ?
 engineID
             Show snmp engineID
 group
             Show snmp groups
 host
             Show snmp host's
 statistics Show snmp-server statistics
 user
             Show snmp users
firepower#
show snmp-server oid
 <- hidden option!
[1] .1.10.1.1.10.1.2.1 IF-MIB::ifNumber
[2] .1.10.1.1.1.10.2.2.1.1 IF-MIB::ifIndex
[3] .1.10.1.1.1.10.2.2.1.2 IF-MIB::ifDescr
[4] .1.10.1.1.1.10.2.2.1.3 IF-MIB::ifType
```

• Weitere Informationen zu OIDs finden Sie im SNMP Object Navigator

https://snmp.cloudapps.cisco.com/Support/SNMP/do/BrowseOID.do?local=en

• Führen Sie auf FXOS (41xx/9300) die folgenden beiden Befehle über die FXOS-CLI aus:

```
<#root>
FP4145-1#
connect fxos

FP4145-1(fxos)#
show snmp internal oids supported create

FP4145-1(fxos)#
show snmp internal oids supported

- SNMP All supported MIB OIDs -0x11a72920
Subtrees for Context:
ccitt
1
1.0.88010.1.1.1.1.1.1 ieee8021paeMIB
1.0.88010.1.1.1.1.1.2
```

Kurzübersicht zu gängigen OIDs

Anforderung	OID
CPU (LINA)	10.3.1.1.4.1.9.9.109
CPU (Snort)	10.3.1.1.4.1.9.9.109.1.1.1.1.7, 10.3.1.1.4.1.9.9.109.1.1.1.1.1.10 (FV >= 6.7)
Arbeitsspeicher (LINA)	10.3.1.1.4.1.9.9.48, 10.3.1.1.4.1.9.9.221
Arbeitsspeicher (Linux/FMC)	10.3.1.1.4.1.2021.4
Für FXOS genutzter/freier Speicherplatz (41xx/93xx)	10.3.1.1.4.1.9.9.109.1.1.1.1.12.1, 10.3.1.1.4.1.9.9.109.1.1.1.1.13.1

Schnittstellen	1.10.1.1.1.2
Informationen bzgl. Hochverfügbarkeit	10.3.1.1.4.1.9.9.147.1.10.1.1.1
Cluster-Informationen	10.3.1.1.4.1.9.9.491.1.8.1
VPN-Informationen	10.3.1.1.4.1.9.9.171.1 - Tipp: firepower# show snmp-server oid i ike
BGP-Status	ENH Cisco Bug-ID CSCux13512 :BGP-MIB für SNMP-Abfragen hinzufügen
FPR1K/2K ASA/ASAv Smart Licensing	ENH Cisco Bug-ID <u>CSCvv83590</u> : ASAv/ASA auf der FPR1k/2k: SNMP OID zum Verfolgen des Status von Smart Licensing erforderlich
LINA-SNMP-OIDs für Port-Channel auf FXOS-Ebene	ENH Cisco Bug-ID <u>CSCvu91544</u> : Unterstützung für Lina-SNMP-OIDs für Port-Channel-Schnittstellenstatistiken auf FXOS-Ebene

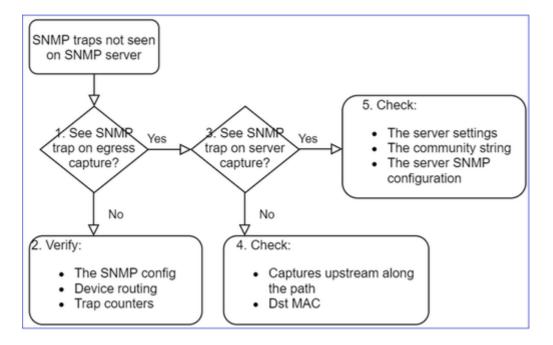
Abfragen von SNMP-Traps nicht möglich

Problembeschreibungen (Beispiele aus echten Cisco TAC-Cases):

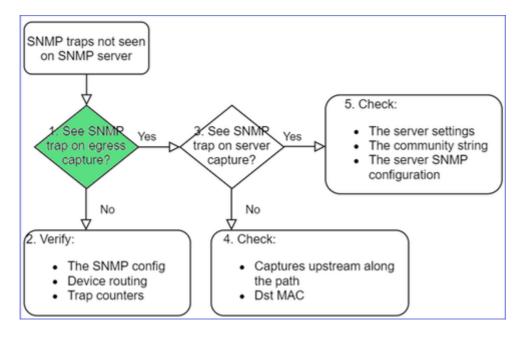
- "SNMPv3 von FTD sendet keine Trap an den SNMP-Server."
- "FMC und FTD senden keine SNMP-Trap-Nachrichten."
- "Wir haben SNMP auf unserem FTD 4100 für FXOS konfiguriert und SNMPv3 und SNMPv2 ausprobiert, aber beide können keine Traps senden."
- "Firepower SNMP sendet keine Traps an das Monitoring-Tool."
- "Firewall FTD sendet keinen SNMP-Trap an NMS."
- "SNMP-Server-Traps funktionieren nicht."
- "Wir haben SNMP auf unserem FTD 4100 für FXOS konfiguriert und SNMPv3 und SNMPv2 ausprobiert, aber beide können keine Traps senden."

Empfohlene Fehlerbehebung

Mit diesem Verfahren können Sie das Flussdiagramm für FirePOWER SNMP-Trap-Probleme beheben:



1. Werden SNMP-Traps bei der Egress-Erfassung angezeigt?



So erfassen Sie LINA/ASA-Traps auf der Managementschnittstelle:

<#root>
>
capture-traffic

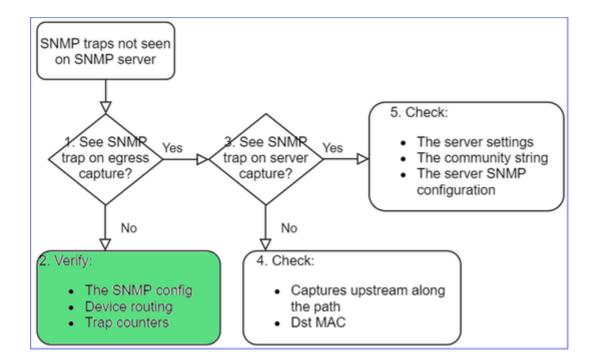
Please choose domain to capture traffic from:
 0 - management0
 1 - Global
Selection?
0

Options:

```
So erfassen Sie LINA/ASA-Traps auf der Datenschnittstelle:
<#root>
firepower#
capture SNMP interface net208 match udp any any eq 162
So erfassen Sie FXOS-Traps (41xx/9300):
<#root>
firepower#
connect fxos
firepower(fxos)#
ethanalyzer local interface mgmt capture-filter "udp port 162" limit-captured-frames 500 write workspace
1 2021-08-02 11:22:23.661436002 10.62.184.9 ât' 10.62.184.23 SNMP 160 snmpV2-trap 10.3.1.1.2.1.1.3.0
firepower(fxos)#
exit
firepower#
connect local-mgmt
firepower(local-mgmt)#
dir
1 11134 Aug 2 11:25:15 2021 SNMP.pcap
firepower(local-mgmt)#
```

2. Wenn Pakete an der Ausgangsschnittstelle nicht angezeigt werden

copy workspace://SNMP.pcap ftp://ftp@192.0.2.100/SNMP.pcap



<#root>

firepower#

show run all snmp-server

snmp-server host ngfw-management 10.62.184.23 version 3 Cisco123 udp-port 162
snmp-server host net208 192.168.208.100 community ***** version 2c udp-port 162
snmp-server enable traps failover-state

FXOS-SNMP-Traps-Konfiguration:

<#root>

FP4145-1#

scope monitoring

FP4145-1 /monitoring #

show snmp-trap

SNMP Trap:

```
SNMP Trap Port Community Version V3 Privilege Notification Type

192.168.2.100 162 **** V2c Noauth Traps
```

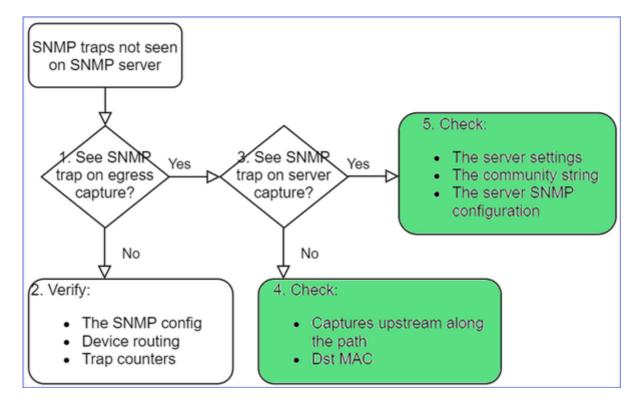
Hinweis: Unter 1xxx/21xx werden diese Einstellungen nur bei "**Devices**" (**Geräte**) > "**Device Management**" (**Geräteverwaltung**) > "**SNMP** config" angezeigt.

• LINA/ASA-Routing für Traps über die Managementschnittstelle:

```
<#root>
show network
   • LINA/ASA-Routing für Traps über die Datenschnittstelle:
<#root>
firepower#
show route
   • FXOS-Routing (41xx/9300):
<#root>
FP4145-1#
show fabric-interconnect
   • Trap-Zähler (LINA/ASA):
<#root>
firepower#
show snmp-server statistics | i Trap
    20 Trap PDUs
Und FXOS:
<#root>
FP4145-1#
connect fxos
FP4145-1(fxos)#
show snmp | grep Trap
```

1296 Out Traps PDU

Zusätzliche Prüfungen



• Nehmen Sie eine Erfassung auf dem Ziel-SNMP-Server auf.

Weitere zu überprüfende Punkte:

- Erfassungen entlang des Pfads.
- Ziel-MAC-Adresse von SNMP-Trap-Paketen.
- SNMP-Servereinstellungen und -status (z. B. Firewall, offene Ports usw.)
- SNMP-Community-String.
- SNMP-Serverkonfiguration.

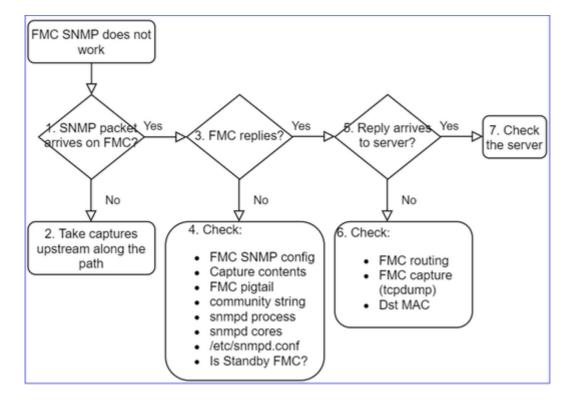
Monitoring von FMC über SNMP nicht möglich

Problembeschreibungen (Beispiele aus echten Cisco TAC-Cases):

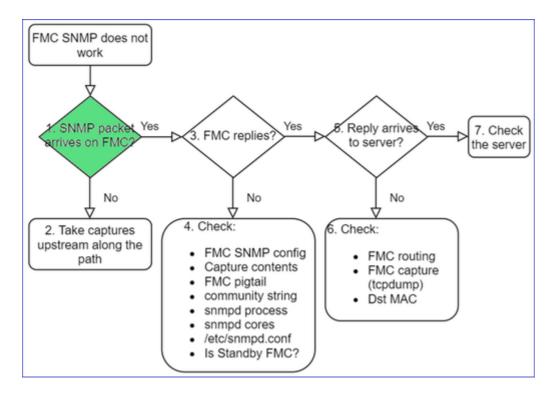
- "SNMP funktioniert auf Standby-FMC nicht."
- "Wir müssen den FMC-Speicher überwachen."
- "Sollte SNMP unter Standby 192.168.4.0.8 FMC funktionieren?"
- "Wir müssen die FMCs so konfigurieren, dass ihre Ressourcen wie CPU, Speicher usw. überwacht werden."

Fehlerbehebung

Auf diese Weise werden Fehlerbehebungen für das Flussdiagramm bei FMC-SNMP-Problemen durchgeführt:



1. SNMP-Paket kommt auf FMC an?



• Erfassung auf der FMC-Managementschnittstelle:

```
<#root>
admin@FS2600-2:~$
sudo tcpdump -i eth0 udp port 161 -n
```

 ${\sf HS_PACKET_BUFFER_SIZE}$ is set to 4.

tcpdump: verbose output suppressed, use -v or -vv for full protocol decode

listening on eth0, link-type EN10MB (Ethernet), capture size 262144 bytes 10:58:45.961836 IP 192.168.2.10.57076 > 192.168.2.23.161: C="Cisco123" GetNextRequest(28) .10.3.1.1.4

Tipp: Speichern Sie die Aufzeichnung im FMC /var/common/-Verzeichnis und laden Sie sie von der FMC-Benutzeroberfläche herunter.

<#root>

admin@FS2600-2:~\$

sudo tcpdump -i eth0 udp port 161 -n -w /var/common/FMC_SNMP.pcap

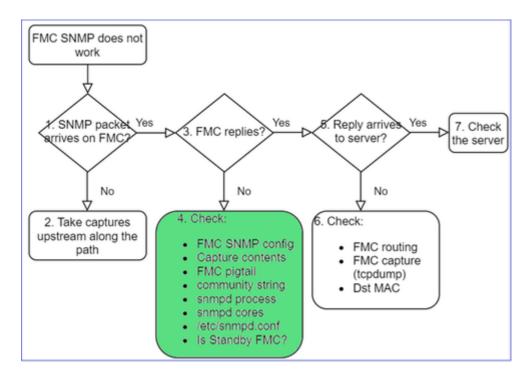
HS_PACKET_BUFFER_SIZE is set to 4.

tcpdump: listening on eth0, link-type EN10MB (Ethernet), capture size 262144 bytes

^C46 packets captured

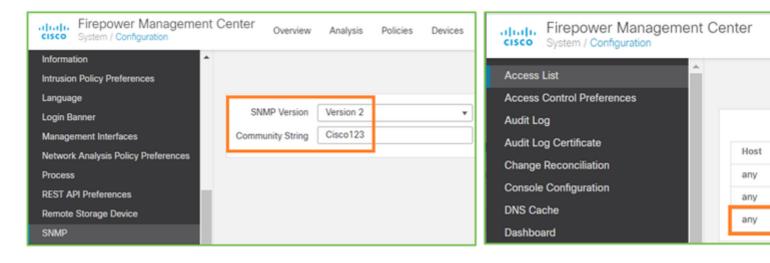
46 packets received by filter

Antwortet FMC?



Wenn FMC nicht antwortet, überprüfen Sie Folgendes:

- FMC-SNMP-Konfiguration (System > Configuration)
 - 1. SNMP-Abschnitt
 - 2. Abschnitt "Access List" (Zugriffsliste)



Wenn FMC nicht antwortet, überprüfen Sie Folgendes:

- Erfassen (PCAP) von Inhalten
- Community-String (in den Erfassungen zu sehen)
- FMC-Pigtail-Ausgabe (Suchen nach Fehlern, Ausfällen, Nachverfolgungen) und Inhalt von /var/log/snmpd.log
- snmpd-Prozess

<#root>

```
admin@FS2600-2:~$
sudo pmtool status | grep snmpd

snmpd (normal) - Running 12948
Command: /usr/sbin/snmpd -c /etc/snmpd.conf -Ls daemon -f -p /var/run/snmpd.pid
PID File: /var/run/snmpd.pid
Enable File: /etc/snmpd.conf
• snmpd-Cores
```

```
<#root>
admin@FS2600-2:~$
ls -al /var/common | grep snmpd
-rw----- 1 root root 5840896 Aug 3 11:28 core_1627990129_FS2600-2_snmpd_3.12948
```

• Backend-Konfigurationsdatei in /etc/snmpd.conf:

```
<#root>
admin@FS2600-2:~$
sudo cat /etc/snmpd.conf
```

additional user/custom config can be defined in *.conf files in this folder includeDir /etc/snmp/config.d engineIDType 3 agentaddress udp:161,udp6:161 rocommunity Cisco123 rocommunity6 Cisco123

Hinweis: Wenn SNMP deaktiviert ist, ist die Datei snmpd.conf nicht vorhanden.

• Handelt es sich um ein Standby-FMC?

In Versionen vor 6.4.0-9 und vor 6.6.0 sendet das Standby-FMC keine SNMP-Daten (snmpd befindet sich im Status "Waiting"). Dies ist ein erwartungsgemäßes Verhalten. Siehe Erweiterung zu Cisco Bug-ID CSCvs32303

SNMP kann nicht konfiguriert werden

Problembeschreibungen (Beispiele aus echten Cisco TAC-Cases):

- "Wir möchten SNMP für Cisco Firepower Management Center und Firepower 4115 Threat Defense konfigurieren."
- "Unterstützung mit SNMP-Konfiguration auf FTD".
- "Wir möchten das SNMP-Monitoring auf meiner FTD-Appliance aktivieren."
- "Wir versuchen, den SNMP-Service in FXOS zu konfigurieren, aber das System lässt uns zum Schluss keinen Puffer zuweisen. Es heißt: Fehler: Änderungen nicht zulässig. Verwenden Sie 'Connect ftd', um Änderungen vorzunehmen."
- "Wir möchten das SNMP-Monitoring auf unserer FTD-Appliance aktivieren."
- "SNMP kann nicht auf FTD konfiguriert werden und das Gerät wird nicht überwacht."

Vorgehensweise bei Problemen mit der SNMP-Konfiguration

Erste Schritte: Dokumentation!

- Lesen Sie das aktuelle Dokument!
- FMC-Konfigurationsleitfaden:

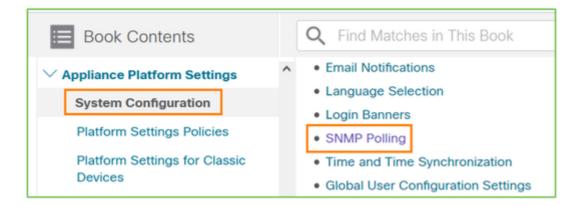
 $\underline{https://www.cisco.com/c/en/us/td/docs/security/firepower/70/configuration/guide/fpmc-config-guide-v70.html}$

• FXOS-Konfigurationsleitfaden:

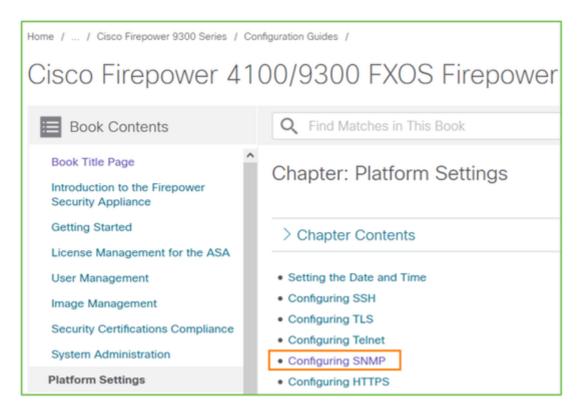
https://www.cisco.com/c/en/us/td/docs/security/firepower/fxos/fxos2101/web-guide/b GUI FXOS ConfigGuide 2101/platform settings.html#topic 6C6725BBF4BC4333BA207BE9DB115F5

Beachten Sie die verschiedenen SNMP-Dokumente!

FMC SNMP:



FXOS SNMP:



SNMP-Konfiguration der Firepower 41xx/9300:



SNMP-Konfiguration für Firepower 1xxx/21xx:

Firepower Threat Defense Interfaces and Device Settings
 Interface Overview for Firepower Threat Defense
 Regular Firewall Interfaces for Firepower Threat Defense
 Inline Sets and Passive Interfaces for Firepower Threat Defense
 DHCP and DDNS Services for Threat Defense
 SNMP for the Firepower 1000/2100

SNMP-Konfiguration im Firepower Device Manager (FDM)

Problembeschreibungen (Beispiele aus echten Cisco TAC-Cases):

- "Wir benötigen Anleitungen zu SNMPv3 auf dem Gerät Firepower mit FDM."
- "Die SNMP-Konfiguration funktioniert auf FPR 2100-Geräten über FDM nicht."
- "Die SNMP v3-Konfiguration kann nicht auf dem FDM funktionieren."
- "FDM 6.7 SNMP-Konfigurationsunterstützung."
- "Aktivieren von SNMP v3 in Firepower FDM."

Vorgehensweise bei Problemen mit der SNMP-FDM-Konfiguration

• Für Versionen vor 6.7 können Sie die SNMP-Konfiguration mit FlexConfig durchführen:

 $\underline{https://www.cisco.com/c/en/us/td/docs/security/firepower/660/fdm/fptd-fdm-config-guide-660/fptd-fdm-advanced.html}$

• Ab Firepower Version 6.7 wird die SNMP-Konfiguration nicht mehr mit FlexConfig, sondern mit der REST-API durchgeführt:

 $\frac{https://www.cisco.com/c/en/us/support/docs/security/firepower-ngfw/216551-configure-and-troubleshootsnmp-on-firep.html}{}$

SNMP-Cheat-Sheets zur Fehlerbehebung

1xxx/21xx/41xx/9300 (LINA/ASA) â€" Was Sie erfassen müssen, bevor Sie einen Case beim Cisco TAC erstellen

Command	Beschreibung
IIIIrenower# snow riin sninn-server	Überprüfen der ASA/FTD LINA SNMP- Konfiguration.
firepower# show snmp-server statistics	Überprüfen Sie die SNMP-Statistiken für ASA/FTD LINA. Konzentrieren Sie sich auf die Zähler für die Ein- und die Ausgabe von SNMP-Paketen.
> capture-traffic	Erfassen von Traffic auf der Managementschnittstelle.

firepower# capture SNMP-POLL interface net201 trace match udp any any eq 161	Erfassen Sie Datenverkehr an der Datenschnittstelle (name eif â€~net201') für UDP 161 (SNMP-Abfrage).
firepower# capture SNMP-TRAP interface net208 match udp any any eq 162	Erfassen Sie Datenverkehr über die Datenschnittstelle (name eif â€~net208') für UDP 162. (SNMP-Traps).
firepower# show capture SNMP-POLL packet-number 1 trace	Verfolgen Sie ein eingehendes SNMP-Paket, das an der ASA/FTD LINA-Datenschnittstelle eingeht.
admin@firepower:~\$ sudo tcpdump -i tap_nlp	Erfassung über die interne Tipp-Schnittstelle von NLP (Non-Lina Process).
firepower# show conn all protocol udp port 161	Überprüfen Sie alle ASA-/FTD-LINA-Verbindungen im UDP 161 (SNMP-Abfrage).
firepower# show log i 302015.*161	Überprüfen des ASA/FTD-LINA-Protokolls 302015 auf SNMP-Abfragen.
firepower# more system:running-config i community	Überprüfen des SNMP-Community-Strings.
firepower# debug menu netsnmp 4	Überprüfen der SNMP-Konfiguration und der Prozess-ID.
firepower# show asp table classify interface net201 domain permit match port=161	Überprüfen Sie die Anzahl der Zugriffe auf die SNMP-Zugriffskontrollliste für die Schnittstelle mit dem Namen "net201".
firepower# show disk0: i core	Überprüfen, ob SNMP-Cores vorhanden sind –
admin@firepower:~\$ ls -l /var/data/cores	Überprüfen, ob SNMP-Cores vorhanden sind – gilt nur für FTD.
firepower# show route	Überprüfen der ASA/FTD-LINA-Routing-Tabelle.
> show network	Überprüfen der Routing-Tabelle der FTD- Managementebene.

admin@firepower:~\$ tail -f /mnt/disk0/log/ma_ctx2000.log	Überprüfen/Fehlerbehebung von SNMPv3 auf FTD.
firepower# debug snmp trace [255] firepower# debug snmp verbose [255] firepower# debug snmp error [255] firepower# debug snmp packet [255]	Versteckte Befehle in neueren Versionen. Interne Debugs, nützlich bei der Fehlerbehebung bei SNMP mit Cisco TAC.

41xx/9300 (FXOS) – Was Sie erfassen müssen, bevor Sie einen Case beim Cisco TAC erstellen

Command	Beschreibung
firepower# connect fxos firepower(fxos)# ethanalyzer local interface mgmt capture-filter "udp port 161" limit-captured-frames 50 write workspace:///SNMP-POLL.pcap firepower(fxos)# exit firepower# connect local-mgmt firepower(local-mgmt)# dir 1 11152 Jul 26 09:42:12 2021 SNMP.pcap firepower(local-mgmt)# copy workspace:///SNMP.pcap ftp://ftp@192.0.2.100/SNMP.pcap	FXOS-Erfassung für SNMP-Abfrage (UDP 161) Upload auf einen Remote-FTP-Server FTP-IP: 192.0.2.100 FTP-Benutzername: ftp
firepower# connect fxos firepower(fxos)# ethanalyzer local interface mgmt capture-filter "udp port 162" limit-captured-frames 50 write workspace:///SNMP-TRAP.pcap	FXOS-Erfassung für SNMP-Traps (UDP 162)
firepower# scope system firepower /system # scope services firepower /system/services # show ip-block detail	Überprüfen der FXOS-ACL
firepower# show fault	Überprüfen auf FXOS-Fehler

firepower# show fabric-interconnect	Überprüfen der Konfiguration der FXOS- Schnittstelle und der Standard-Gateway- Einstellungen
firepower# connect fxos firepower(fxos)# show running-config snmp all	Überprüfen der FXOS-SNMP- Konfiguration
firepower# connect fxos firepower(fxos)# show snmp internal oids supported create firepower(fxos)# show snmp internal oids supported	Überprüfen der FXOS-SNMP-OIDs
firepower# connect fxos firepower(fxos)# show snmp	Überprüfen der FXOS-SNMP- Einstellungen und -Zähler
firepower# connect fxos firepower(fxos)# terminal monitor firepower(fxos)# debug snmp pkt-dump firepower(fxos)# debug snmp all	Debuggen von FXOS SNMP (Pakete oder alle) Verwenden Sie "terminal no monitor" und "undebug all", um den Vorgang zu stoppen

1xxx/21xx (FXOS) – Was Sie erfassen müssen, bevor Sie einen Case beim Cisco TAC erstellen

Command	Beschreibung
> capture-traffic	Erfassen von Traffic auf der Managementschnittstelle
> show network	Überprüfen der Routing-Tabelle der FTD- Managementebene
firepower# scope monitoring firepower /monitoring # show snmp [host] firepower /monitoring # show snmp-user [detail] firepower /monitoring # show snmp-trap	Überprüfen der FXOS-SNMP-Konfiguration

firepower# show fault	Überprüfen auf FXOS-Fehler
firepower# connect local-mgmt firepower(local-mgmt)# dir cores_fxos firepower(local-mgmt)# dir cores	Auf FXOS-Core-Dateien (Tracebacks) prüfen

FMC – Was Sie erfassen müssen, bevor Sie einen Case beim Cisco TAC erstellen

Command	Beschreibung
admin@FS2600-2:~\$ sudo tcpdump -i eth0 udp port 161 -n	Erfassen von Traffic auf der Managementschnittstelle für SNMP-Abfrage
admin@FS2600-2:~\$ sudo tcpdump -i eth0 udp port 161 -n -w /var/common/FMC_SNMP.pcap	Erfassen von Traffic auf der Managementschnittstelle für SNMP-Abfragen und Speichern in einer Datei
admin@FS2600-2:~\$ sudo pmtool status grep snmpd	Überprüfen des SNMP-Prozessstatus
admin@FS2600-2:~\$ ls -al /var/common grep snmpd	Auf SNMP-Core-Dateien (Tracebacks) prüfen
admin@FS2600-2:~\$ sudo cat /etc/snmpd.conf	Überprüfen des Inhalts der SNMP- Konfigurationsdatei

snmpwalk-Beispiele

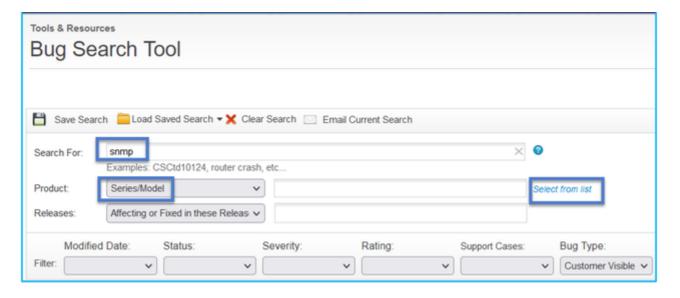
Die folgenden Befehle können zur Überprüfung und Fehlerbehebung verwendet werden:

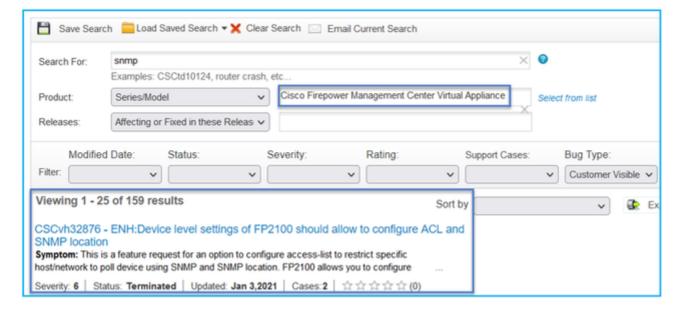
Command	Beschreibung
# snmpwalk -c Cisco123 -v2c 192 0 2 1	Ruft mithilfe von SNMP v2c alle OIDs vom Remote-Host ab. Cisco123 = Community-String 192.0.2.1 = Zielhost
r · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	Ruft mithilfe von SNMP v2c eine bestimmte OID vom Remote-Host ab

iso.3.6.1.4.1.9.9.109.1.1.1.1.3.1 = Gage32: 0	
# snmpwalk -c Cisco123 -v2c 192.0.2.1 .10.3.1.4.1.9.9.109.1.1.1.1 -Ein .10.3.1.1.4.1.9.9.109.1.1.1.1.6.1 = Gauge32: 0	Zeigt die abgerufenen OIDs im numerischen Format an
# snmpwalk -v3 -l authPriv -u cisco -a SHA -A Cisco123 -x AES -X Cisco123 192.0.2.1	Ruft mithilfe von SNMP v3 alle OIDs vom Remote-Host ab. SNMPv3-Benutzer = cisco SNMPv3-Authentifizierung = SHA. SNMPv3-Autorisierung = AES
# snmpwalk -v3 -l authPriv -u cisco -a MD5 -A Cisco123 -x AES -X Cisco123 192.0.2.1	Ruft mithilfe von SNMP v3 (MD5 und AES128) alle OIDs vom Remote-Host ab
# snmpwalk -v3 -l auth -u cisco -a SHA -A Cisco123 192.0.2.1	SNMPv3 nur mit Authentifizierung

So suchen Sie nach SNMP-Fehlern

- 1. Navigieren Sie zu https://bst.cloudapps.cisco.com/bugsearch/search?kw=snmp&pf=prdNm&sb=anfr&bt=custV.
- 2. Geben Sie das Schlüsselwort snmp ein, und wählen Sie Select from list aus.





Häufigste Produkte:

- Cisco Adaptive Security Appliance (ASA)-Software
- Cisco Firepower 9300-Serie
- Cisco Firepower Management Center Virtual Appliance
- Cisco Firepower NGFW

Zugehörige Informationen

- Konfigurieren von SNMP für Threat Defense
- Konfigurieren von SNMP auf FXOS (UI)
- Technischer Support und Dokumentation für Cisco Systeme

Informationen zu dieser Übersetzung

Cisco hat dieses Dokument maschinell übersetzen und von einem menschlichen Übersetzer editieren und korrigieren lassen, um unseren Benutzern auf der ganzen Welt Support-Inhalte in ihrer eigenen Sprache zu bieten. Bitte beachten Sie, dass selbst die beste maschinelle Übersetzung nicht so genau ist wie eine von einem professionellen Übersetzer angefertigte. Cisco Systems, Inc. übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit dieser Übersetzungen und empfiehlt, immer das englische Originaldokument (siehe bereitgestellter Link) heranzuziehen.